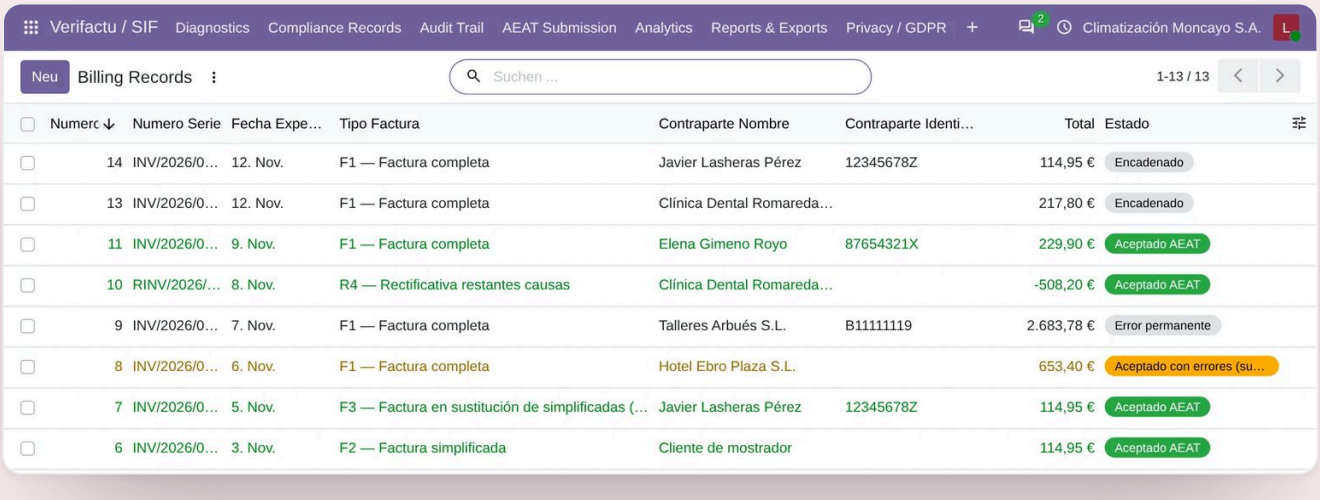
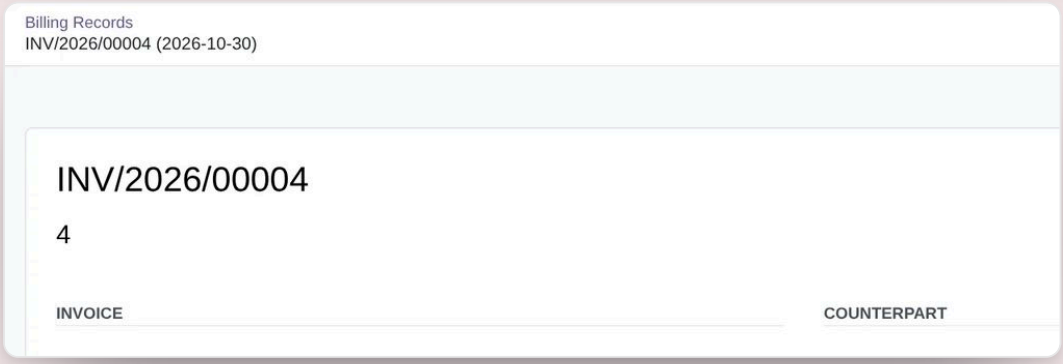
MODUL-LEITFADEN · RECHNUNGSSTELLUNG UND STEUERN

VeriFactu für Odoo

Jede Rechnung, die Sie in Odoo buchen, wird verkettet, erhält ihren QR-Code und geht mit Ihrem Zertifikat von selbst an die AEAT.

Odoo 17 · 18 · 19 · 20 | 14 Tage Testphase, ohne Karte | Ausgabe vom 18-11-2026





Echter Screenshot aus Odoo 20. Die Liste der Abrechnungsdatensätze und die Detailansicht eines dieser Datensätze innerhalb der App Verifactu / SIF.

Inhalt

Rechts die Seite, auf der jedes Kapitel beginnt. Menüs und Schaltflächen heißen wie im deutschen Odoo. Die Menüs und Schaltflächen des Moduls sind auf Englisch, einige auf Spanisch.

1	Für wen es ist und was es löst	3
2	Das Modul in Zahlen	4
3	Wo Sie es in Ihrem Odoo sehen	5
4	Was Sie vor dem Start benötigen	6
5	Die Testphase von FlexigoTech Cloud	6
6	Ihre Kette Schritt für Schritt verbinden	8
7	Einstellungen, Zertifikat und Umstellung auf den Produktivbetrieb	10
8	Die Abrechnungs- und Stornierungsdatensätze in Odoo	12
9	Vom Datensatz bis zur Übermittlung an die AEAT	16
10	Prüfpfad	19
11	Auswertung und Compliance-Diagnose	21
12	Die Konsole der Steuerberatung	25
13	Exporte und Datenschutz	29
14	Den Verlauf der Rechnungen importieren	32
15	Die Daten, die hin- und zurückgehen	34
16	Was automatisch geschieht	35
17	Die Optionen der Kette und ihre Vorgaben	36
18	Sicherheit und personenbezogene Daten	37
19	Mehrere Ketten und mehrere Unternehmen	38
20	Wenn etwas fehlschlägt	38
21	Andere Vorgehensweisen	40
22	Tarife und Preis	40
23	Häufige Fragen	41
24	Glossar	44
25	Checkliste und Kontakt	45

Dieser Leitfaden beschreibt Version 20.0.1.4.4 des Moduls (Odoo-Branch 20.0, Commit 1fdc980f7). Alles darin stammt aus dem veröffentlichten Code, aus der offiziellen Dokumentation der Plattform oder aus echten Screenshots.

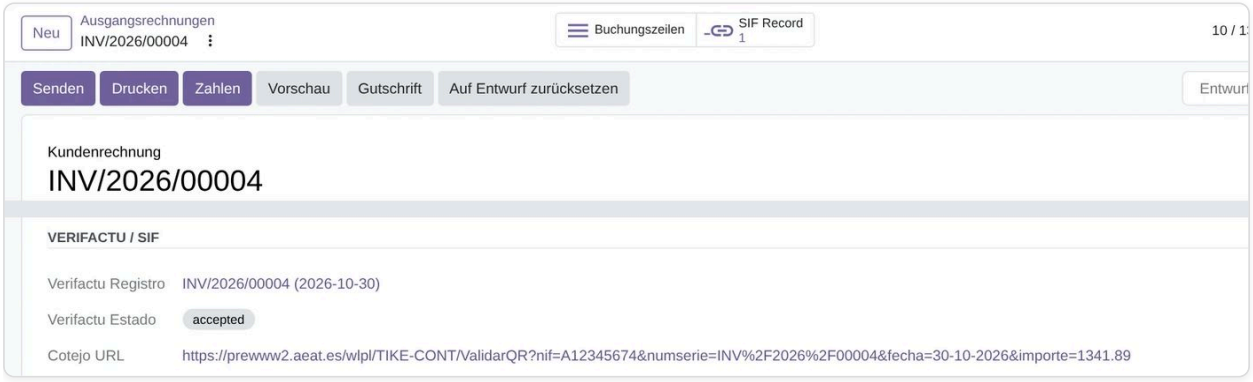
Die Screenshots stammen aus einer Odoo-20-Testdatenbank mit erfundener Firma und erfundenen Daten, ohne echte Verbindung zu VERI*FACTU. Das Modul gibt es auch für Odoo 17, 18 und 19.

1 Für wen es ist und was es löst

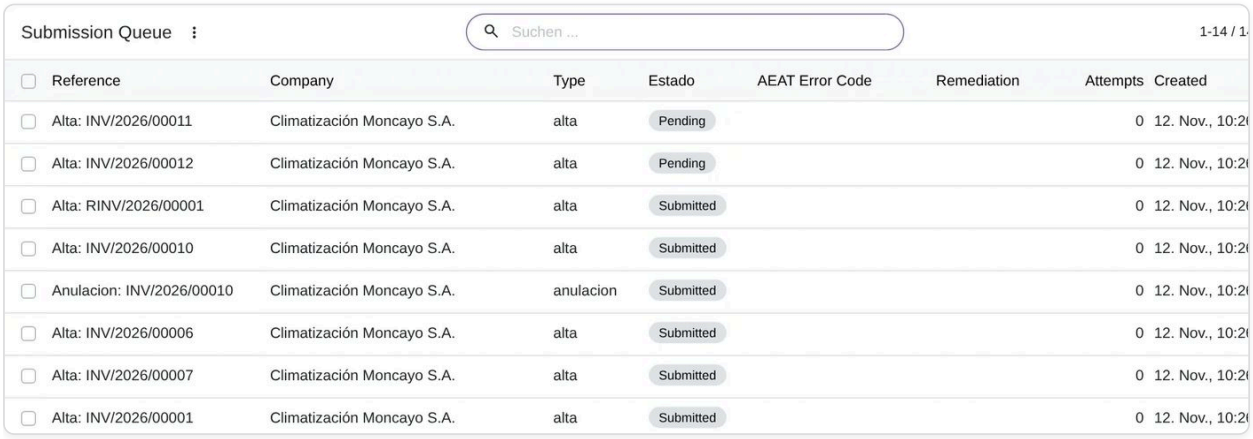
> VeriFactu wird mit dem Abonnement von FlexigoTech Cloud genutzt, das mit 14 Tagen kostenloser Testphase ohne Kreditkarte beginnt. Ihre Rechnungen und deren Datensätze gelangen mit Ihrem Zertifikat von Ihrem Odoo an die AEAT: Sie laufen nicht über unsere Server.

Dieses Modul übernimmt in Odoo die Arbeit von VERI*FACTU für jede Rechnung: den mit dem vorherigen verketteten Datensatz, den QR-Code und den Versand an die AEAT. Wer fakturiert, veröffentlicht die Rechnungen weiterhin wie bisher.

Mit dem Modul erzeugt jede Kundenrechnung oder Gutschrift, die Sie veröffentlichen, ihren Eintragsdatensatz, der mit den bisherigen Datensätzen des Unternehmens verkettet wird. Außerdem werden der QR-Code und die Prüfadresse erstellt, und der Versand an die AEAT wird in die Warteschlange gestellt. Eine geplante Aufgabe verarbeitet die Warteschlange jede Minute. Wird eine Rechnung storniert, wird der Kette ein Stornierungsdatensatz hinzugefügt und auch dessen Versand in die Warteschlange gestellt.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Eine Kundenrechnung in Odoo mit den VeriFactu-Daten.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Warteschlange der Übermittlungen an die AEAT.

Was sich im Alltag ändert

- Jede Kundenrechnung, die Sie veröffentlichen, erzeugt ihren Eintragsdatensatz in der Kette des Unternehmens, ohne zusätzliche Schritte.
- Die Rechnungen tragen einen QR-Code im PDF.
- Die Übermittlungen an die AEAT laufen über eine Warteschlange, die jede Minute verarbeitet wird, mit Wiederholungsversuchen bei Fehlern.

- Die Ablehnungen der AEAT werden nach Fehlercode gruppiert im Eingang **Verifactu / SIF › AEAT Submission › AEAT Errors**.
- Das Diagnosepanel und das **Verifactu / SIF › Asesoría Console › Compliance Cockpit** fassen den Stand der Compliance zusammen.

Was es nicht tut

- Koexistieren mit dem in Odoo enthaltenen VERI*FACTU (l10n_es_edi_verifactu, in Community ab Version 17): Verwenden Sie in jedem Unternehmen nur eines der beiden, denn bei gleichzeitiger Aktivierung könnte dieselbe Rechnung zweimal an die AEAT gelangen.
- Unternehmen, die dem SII unterliegen, und Unternehmen in den Foralgebieten (Baskenland und Navarra) fallen nicht unter VERI*FACTU: Der Assistent lässt die Aktivierung in diesen Fällen nicht zu.
- Lieferantenrechnungen: Erfasst werden nur Kundenrechnungen und Kundengutschriften.
- Die Migration Ihrer Datenbank auf eine andere Odoo-Version oder die Konfiguration des Moduls durch uns: Das gehört nicht zum Dienst, auch wenn wir Ihnen bei der Einrichtung helfen.
- Die Kosten Dritter (Odoo, das Hosting, Ihr elektronisches Zertifikat) schließen Sie selbst ab und bezahlen sie selbst.

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

2 Das Modul in Zahlen

7
geplante Aufgaben, alle bei der Installation aktiv

32
eigene Menüs des Moduls

20
eigene oder erweiterte Datenmodelle

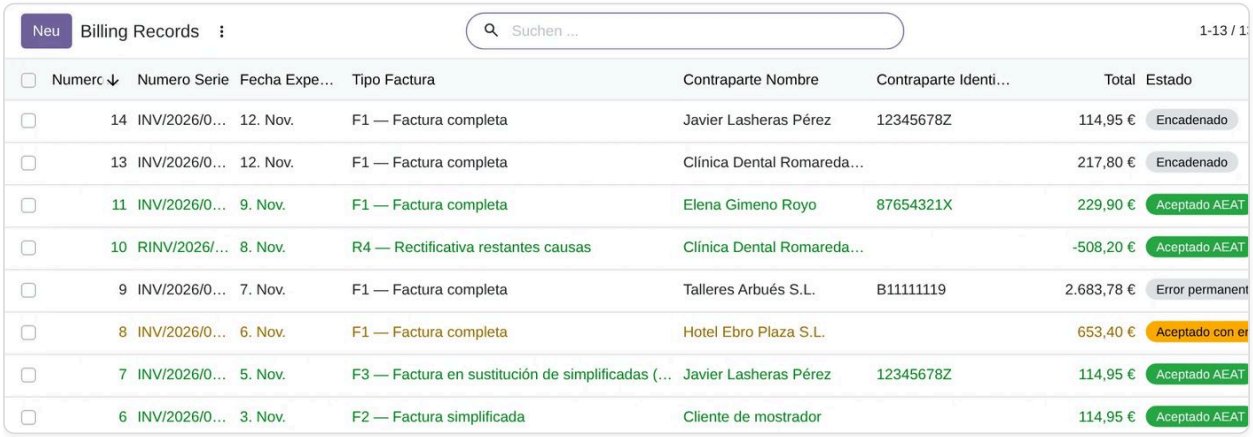
328
Felder insgesamt

14
Testtage ohne Kreditkarte

361
automatische Tests in Odoo 20

Das Modul wird für Odoo 17, 18, 19 und 20 veröffentlicht, in Community und in Enterprise. Es benötigt die Module base, account, account_edi, l10n_es, mail und flexigotech_cloud. Es wurde mit echten Antworten der Testumgebung der AEAT und deren offiziellen Schemas (XSD) geprüft; eine Übermittlung mit einem echten Zertifikat steht noch aus.

3 Wo Sie es in Ihrem Odoo sehen



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Liste der Abrechnungsdatensätze in der App Verifactu / SIF.

Verifactu / SIF › Diagnostics	Öffnet das Diagnosefeld der Compliance.
Verifactu / SIF › Compliance Records	**Verifactu / SIF › Compliance Records › Billing Records**, **Verifactu / SIF › Compliance Records › Cancellation Records** und **Verifactu / SIF › Compliance Records › Chain State**.
Verifactu / SIF › Audit Trail	**Verifactu / SIF › Audit Trail › Event Log**.
Verifactu / SIF › AEAT Submission	**Verifactu / SIF › AEAT Submission › Submission Queue**, **Verifactu / SIF › AEAT Submission › AEAT Errors** und **Verifactu / SIF › AEAT Submission › AEAT Error Catalogue**.
Verifactu / SIF › Analytics	**Verifactu / SIF › Analytics › Submission Funnel**, **Verifactu / SIF › Analytics › Submission Trend** und **Verifactu / SIF › Analytics › Billing Records Analytics**.
Verifactu / SIF › Reports & Exports	**Verifactu / SIF › Reports & Exports › Export Wizard**, der den Assistenten **Export Compliance Records** öffnet.
Verifactu / SIF › Privacy / GDPR	**Verifactu / SIF › Privacy / GDPR › DSAR Wizard**.
Verifactu / SIF › Asesoría Console	**Verifactu / SIF › Asesoría Console › Compliance Cockpit**, **Verifactu / SIF › Asesoría Console › Billing Records (List)**, **Verifactu / SIF › Asesoría Console › Chain States (List)** und **Verifactu / SIF › Asesoría Console › Event Log**, mit den Daten aller Unternehmen.
Verifactu / SIF › Configuration	**Verifactu / SIF › Configuration › Invoice Series**, **Verifactu / SIF › Configuration › Certificates**, **Verifactu / SIF › Configuration › Migration Runs**, **Verifactu / SIF › Configuration › Setup Wizard** und **Verifactu / SIF › Configuration › Import Historical Records**.

Außerhalb seiner App ergänzt das Modul die Rechnung um die Schaltflächen **SIF Record** und **SIF Cancel** sowie unter **Weitere Informationen** um den Abgleichlink und die Rechnungsart; im Unternehmensstamm um den Reiter **Verifactu / SIF**; und in den Odoo-Einstellungen um einen eigenen Block mit Versand, Umgebung und Stichtag.

4 Was Sie vor dem Start benötigen

- Das elektronische Zertifikat Ihres Unternehmens im Format .p12 oder .pfx mit seinem Passwort: Damit identifiziert sich Ihr Odoo gegenüber der AEAT. Ohne ein aktives und gültiges Zertifikat geht keine Übermittlung hinaus.
- Die 14-tägige Testphase oder das Abonnement von FlexigoTech Cloud.
- Odoo 17, 18, 19 oder 20 mit der spanischen Buchhaltung (l10n_es), in Odoo.sh oder auf Ihrem eigenen Server. Odoo Online reicht nicht aus, da dort keine Module von Drittanbietern installiert werden können.
- Die NIF des Unternehmens in seinem Stammdatensatz: Der Assistent schlägt sie vor, und sie fließt in den Fingerabdruck jedes Datensatzes ein.
- Eine Person mit Administratorrechten in Odoo, um das Modul zu installieren. Bei der Installation erhalten die Administratoren die Gruppe **SIF Manager**.

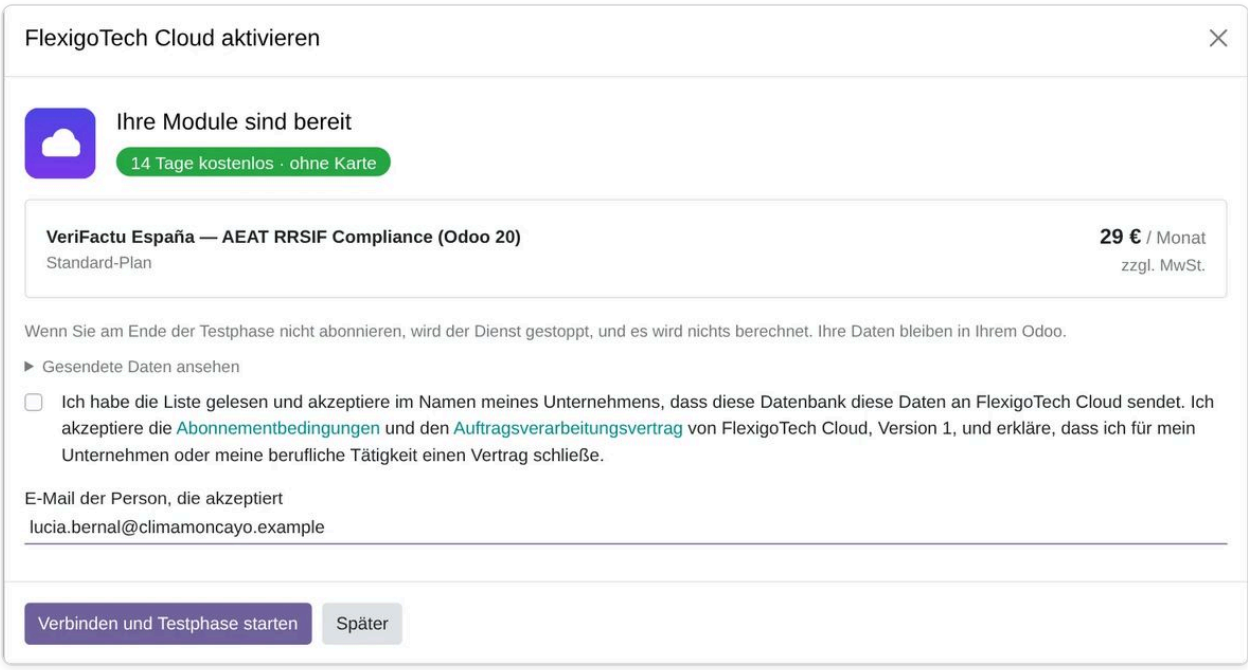
> Das Modul entscheidet nicht für Sie, ob Ihr Unternehmen VERI*FACTU verwenden muss. Wer dem SII unterliegt, fällt nicht darunter, und die Unternehmen in den Foralgebieten (Baskenland und Navarra) haben ein eigenes System: Der Assistent lässt die Aktivierung in diesen Fällen nicht zu. Das BOE legt derzeit den 1. Januar 2027 für Unternehmen fest, die Körperschaftsteuer zahlen, und den 1. Juli 2027 für alle übrigen. Am 5. Oktober 2026 kündigte das Finanzministerium an, dass es voraussichtlich bis Oktober 2028 verschoben wird; bis dies im BOE veröffentlicht ist, gelten die Termine von 2027. Das Modul zeigt Ihnen Ihren Termin und die verbleibenden Tage an.

Die Installation erfolgt wie bei jedem Drittanbieter-Modul für Odoo, in Odoo.sh oder auf Ihrem Server. Odoo installiert gleichzeitig `flexigotech_cloud`, die Verbindung zu FlexigoTech Cloud, und die Apps, von denen es abhängt: Fakturierung.

5 Die Testphase von FlexigoTech Cloud

1. **Klicken Sie in der oberen Leiste auf Aktivieren**

   Erscheint direkt nach der Installation des Moduls. Öffnet das Fenster **FlexigoTech Cloud aktivieren** mit dem Tarif Standard und seinen 14 kostenlosen Tagen, ohne Karte.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Das Aktivierungsfenster: Lesen Sie die Liste der Daten, setzen Sie das Häkchen und geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein.

2 **Akzeptieren und E-Mail-Adresse eingeben**

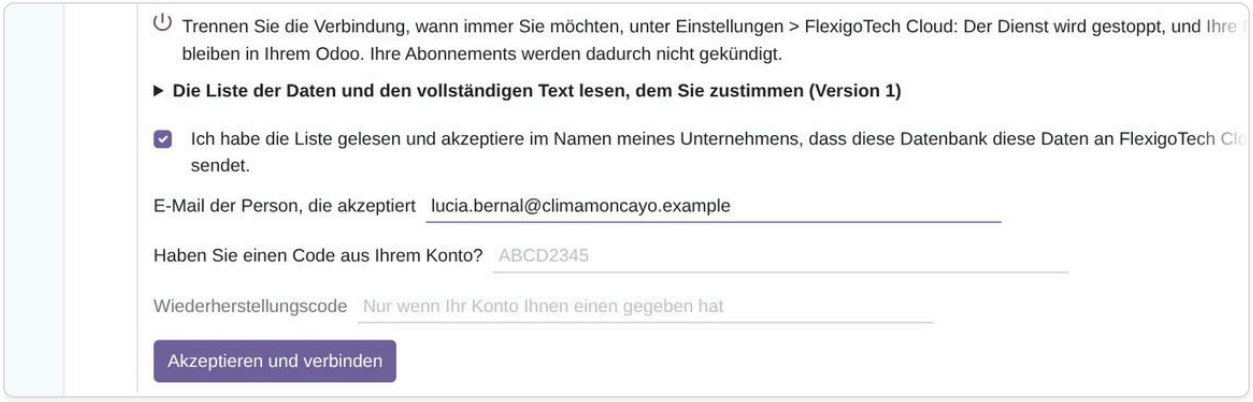
Setzen Sie den Haken bei „Ich habe die Liste gelesen und akzeptiere im Namen meines Unternehmens…“ (enthält die Abonnementbedingungen und den Auftragsverarbeitungsvertrag) und tragen Sie die **E-Mail der Person, die akzeptiert** ein.

3 **Klicken Sie auf Verbinden und Testphase starten**

Odoo registriert die Datenbank bei FlexigoTech Cloud und startet die Testphase des Moduls. Wenn Sie es auf später verschieben, schließt **Später** das Fenster.

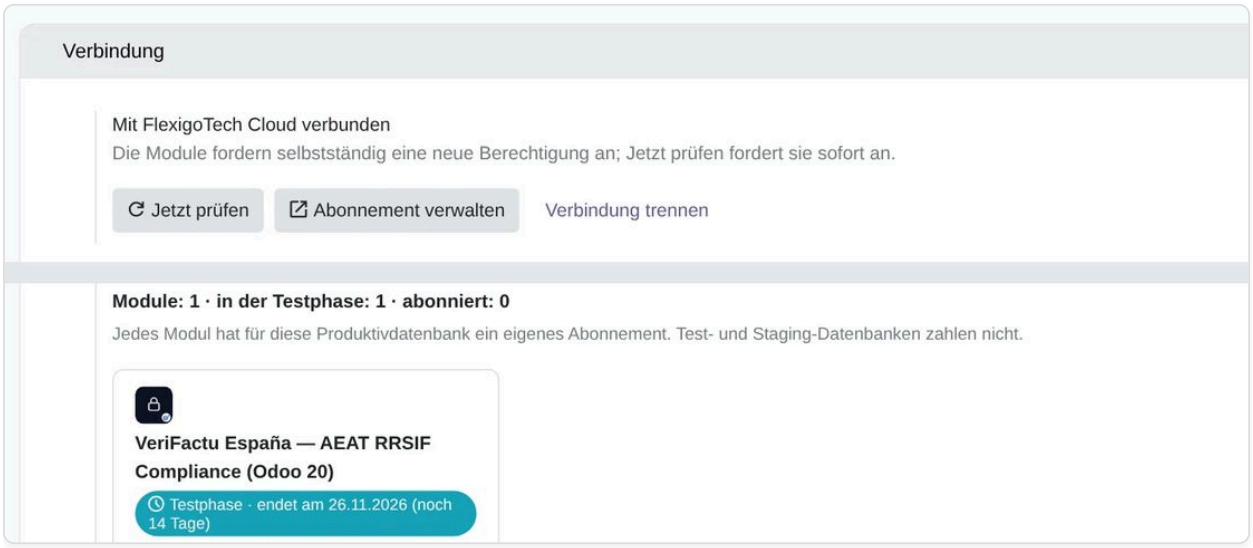
Dasselbe über die Einstellungen

Unter **Einstellungen › FlexigoTech Cloud** finden Sie die vollständige Liste dessen, was die Datenbank sendet. Setzen Sie den Haken, tragen Sie die E-Mail ein und klicken Sie auf **Akzeptieren und verbinden**. Wenn Sie bereits ein Konto auf app.flexigotech.com haben, verknüpft das Feld **Haben Sie einen Code aus Ihrem Konto?** die Datenbank damit (der Code ist 10 Minuten gültig).



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Einstellungen › FlexigoTech Cloud, vor dem Verbinden: der gesetzte Haken, die E-Mail und **Akzeptieren und verbinden**.

Sobald die Datenbank verbunden ist, zeigt der Block **Module** jedes Modul mit seinem Status: **Testphase** und das Enddatum, **Abonniert** usw. Von dort wählen Sie den Tarif (Standard oder Pro, monatlich oder jährlich) und klicken auf **Abonnieren**: Die Zahlung erfolgt auf der Stripe-Seite, außerhalb von Odoo.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Ajustes › FlexigoTech Cloud mit verbundener Datenbank und Modul in der Testphase.

Preise ohne MwSt. Wenn Sie nach Ablauf der Testphase nicht abonnieren, wird der Dienst angehalten und es wird nichts berechnet. **Jetzt prüfen** fordert die Berechtigung sofort an (sonst erneuert das Modul sie alle 6 Stunden automatisch).

> In einer neutralisierten Kopie (Staging) oder in einer Datenbank mit Demodaten kann keine Testphase gestartet werden: Die Einstellungen melden das mit „Diese Datenbank ist eine neutralisierte Kopie oder enthält Demodaten, daher können hier keine Testphasen gestartet werden."

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

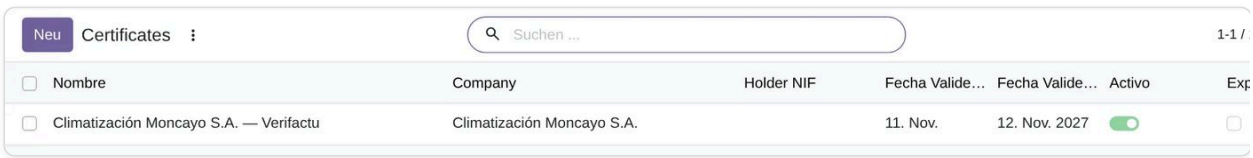
6 Ihre Kette Schritt für Schritt verbinden

1 Den Assistenten öffnen

Öffnen Sie **Verifactu / SIF › Configuration › Setup Wizard**. Er fragt nach NIF, Testumgebung, SIF-Verantwortlichem und Rechnungsserie. Klicken Sie auf **Configure**, sobald Sie die Daten haben.

2 Das Zertifikat hochladen

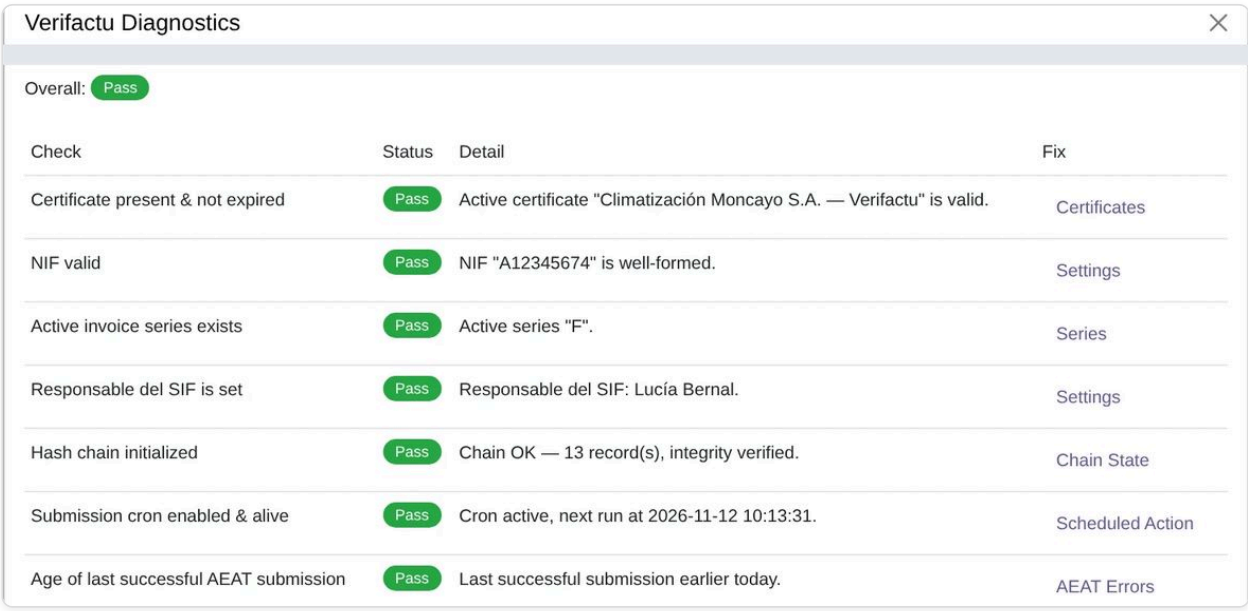
Unter **Verifactu / SIF › Configuration › Certificates** verlangt **Neu** einen Namen, die Datei .p12 oder .pfx und das zugehörige Passwort. Klicken Sie nach dem Speichern auf **Activate**. Der Assistent verlangt es im Modus VERI*FACTU nicht, aber ohne aktives Zertifikat wird nichts gesendet.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Liste der Zertifikate.

3 Die Diagnose prüfen

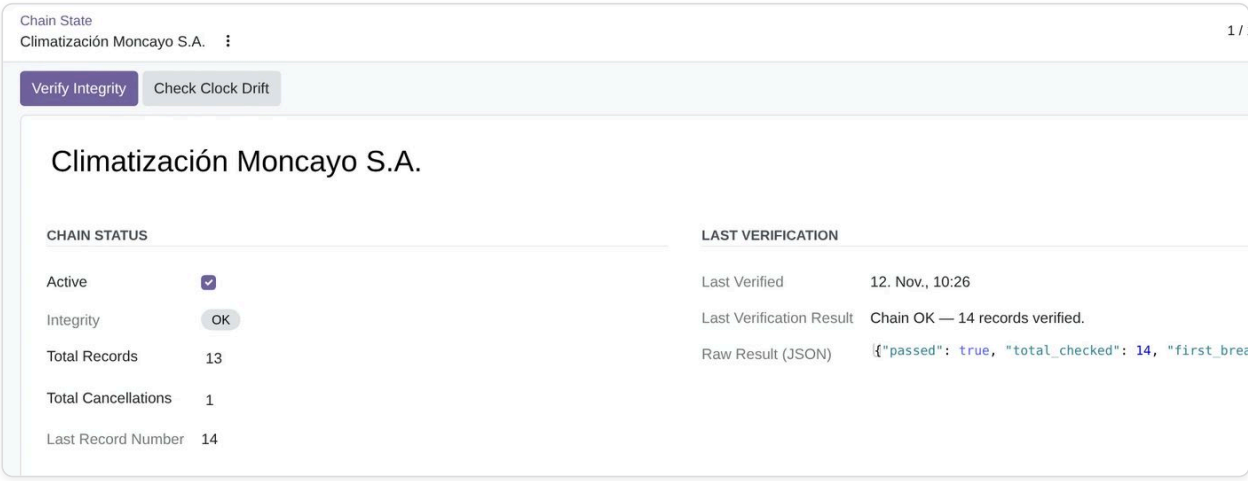
Unter **Verifactu / SIF › Diagnostics** erscheinen sieben Prüfungen. Die erste, die nicht auf **Pass** steht, ist das Nächste, was behoben werden muss.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Feld mit den Prüfungen der Konfiguration.

4 Die Kette prüfen

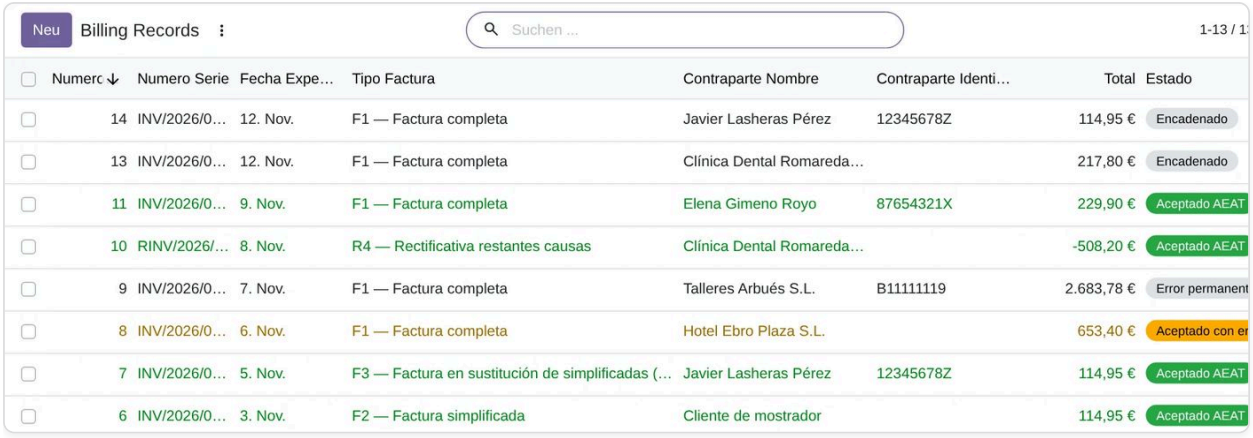
Die Kette jedes Unternehmens wird bei der Installation des Moduls automatisch angelegt. Öffnen Sie sie unter **Verifactu / SIF › Compliance Records › Chain State** und klicken Sie auf **Verify Integrity**: Die **Integrity** wechselt von **Unchecked** auf **OK**, wenn alles stimmt.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Ansicht der Kette eines Unternehmens.

> Die Schaltflächen **Verify Integrity** und **Check Clock Drift** sieht nur die Gruppe **SIF Manager**. Bei der Installation des Moduls haben die Odoo-Administratoren sie bereits. Die Berechtigung für FlexigoTech Cloud erteilt ein Administrator unter **Einstellungen › FlexigoTech Cloud**.

Nach dem Verbinden erledigen die geplanten Aktionen die Arbeit selbstständig. **Verifactu: Process Submission Queue** sendet die Warteschlange jede Minute an die AEAT. **Verifactu: Nightly Integrity Check** prüft die Kette täglich. **Verifactu: Clock Drift Check** prüft die Uhrzeit stündlich. **Verifactu: Certificate Expiry Alert** warnt täglich vor dem Ablauf des Zertifikats. Wenn die Kette wegen einer Migration gesperrt ist, zeigt Odoo „Chain is suspended for migration. Cannot append new records“ an.



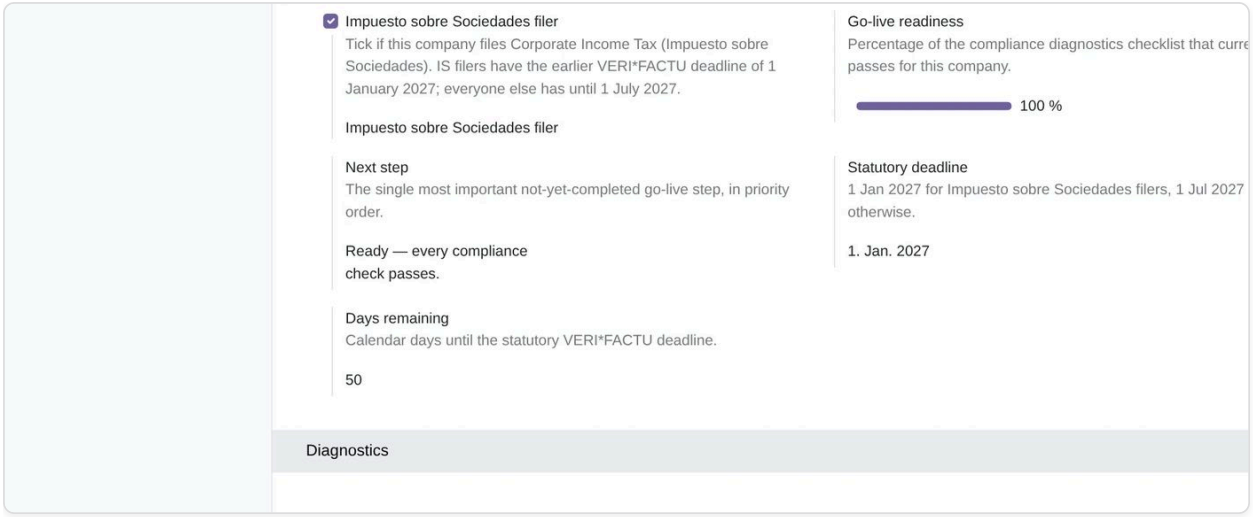
- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Abrechnungsdatensätze einer Kette.

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

7 Einstellungen, Zertifikat und Umstellung auf den Produktivbetrieb

Der Block des Moduls in den Einstellungen

Den Versand aktivieren	Schaltet VERI*FACTU im Unternehmen ein.
Umgebung	Test oder Produktion. Hier nur lesbar: Der Wechsel erfolgt über **Switch Environment...**.
NIF	Die für die Datensätze. Bleibt es leer, gilt die NIF des Unternehmens.
Verantwortlicher für das SIF	Wer für das System verantwortlich ist und die Hinweise erhält.
Geheimnis der Instanz	Wird einmal festgelegt und nicht geändert: Damit wird das Zertifikat verschlüsselt.
NIF des Herstellers	Die von FlexigoTech, die jeder Übermittlung beigefügt wird. Sie wird vor dem Versand im Produktivbetrieb benötigt.
Zahlt die Körperschaftsteuer	Setzen Sie das Häkchen, dann gilt für Ihre Frist die Frist für Kapitalgesellschaften.
Fortschritt und nächster Schritt	Welcher Teil der Checkliste bereits erledigt ist und was als Nächstes fehlt.
Fälligkeitsdatum und verbleibende Tage	Ihr Datum und die verbleibenden Tage.



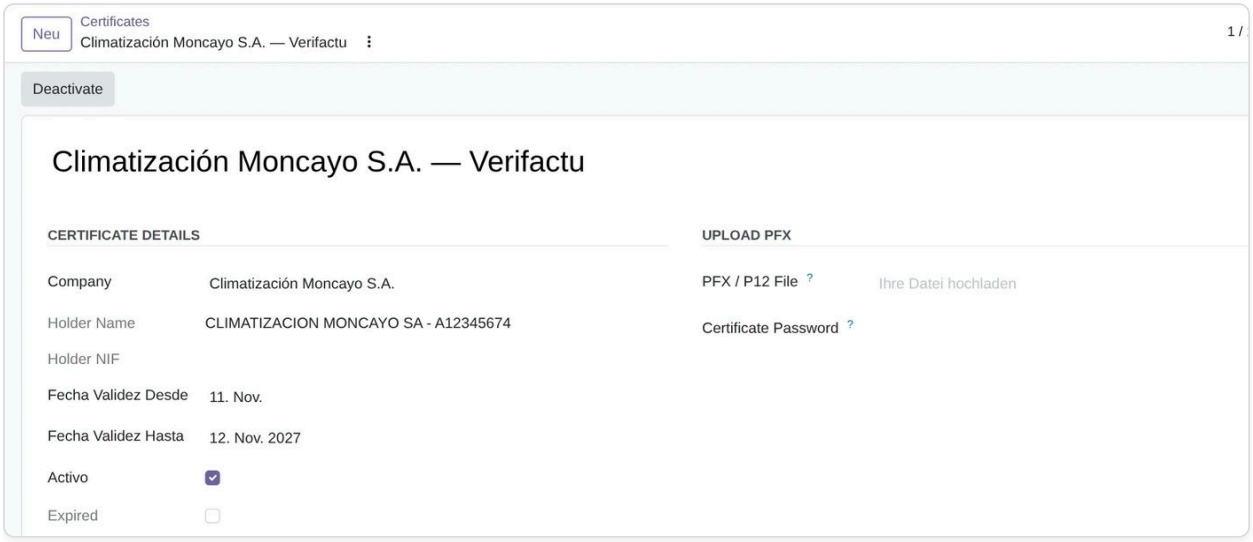
- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Der Modulblock unter Einstellungen, mit dem Vorbereitungsstand und dem Fälligkeitsdatum.

Weiter unten öffnet **Am I compliant? (Diagnostics)** die Diagnose; die E-Mail-Zusammenfassung zeigt, wie oft und an wen sie gesendet wird; und die Benachrichtigungen über Slack, Telegram oder Teams testen Sie mit **Send Test Alert**.

Das Zertifikat

Jedes Unternehmen hat sein eigenes Zertifikat. Unter **Verifactu / SIF › Configuration › Certificates** fragt **Neu** nach einem Namen, der Datei .p12 oder .pfx und ihrem Passwort; nach dem Speichern klicken Sie auf **Activate**. Die Liste zeigt den Status: aktiv, bald ablaufend, abgelaufen oder widerrufen.

Die Datei und ihr Passwort werden verschlüsselt (AES-256-GCM) in Ihrem Odoo gespeichert. Das Modul warnt Sie per E-Mail 60, 30 und 7 Tage vor Ablauf. Mit abgelaufenem Zertifikat wird keine Übermittlung gesendet.



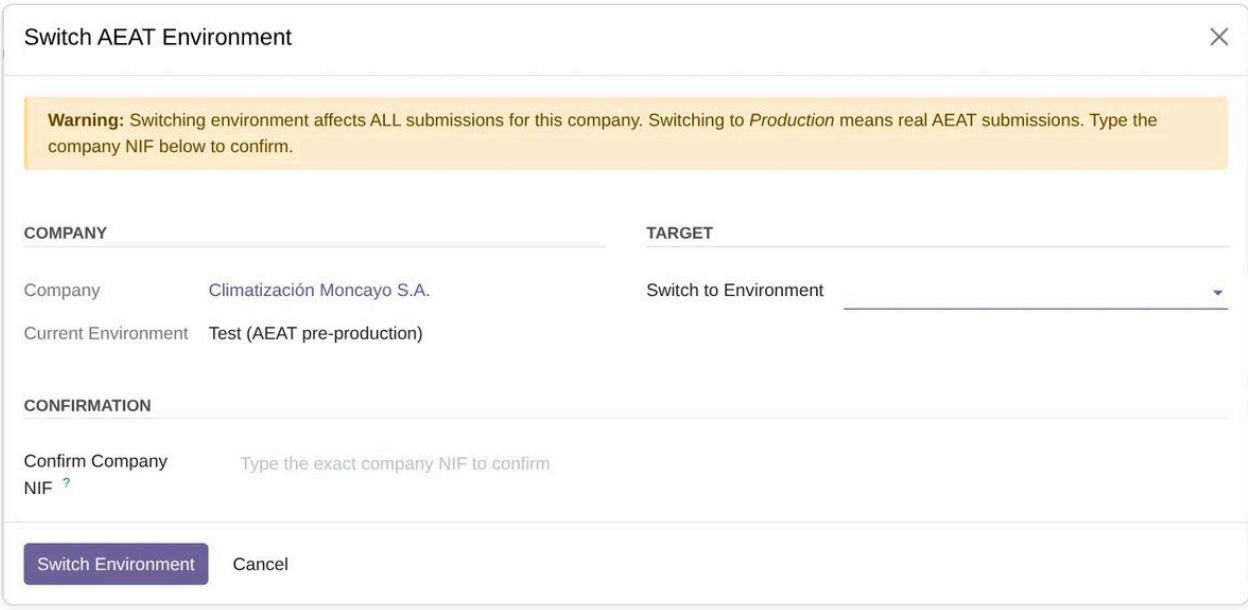
- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Ein Zertifikat: Inhaber, Daten und die Schaltflächen **Activate** und **Deactivate**.

Von Testbetrieb zu Produktion

1. **Geben Sie die NIF des Herstellers ein**
   In den Einstellungen die von FlexigoTech. Ohne sie wird im Produktivbetrieb nicht gesendet.

2. **Klicken Sie auf Switch Environment…**

In den Einstellungen, neben der Umgebung.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Beim Umschalten der Umgebung ist die NIF des Unternehmens einzugeben.

3 **Geben Sie die NIF des Unternehmens ein und bestätigen Sie**

Stimmt sie nicht überein, ändert sich nichts. So geht niemand versehentlich in die Produktion.

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

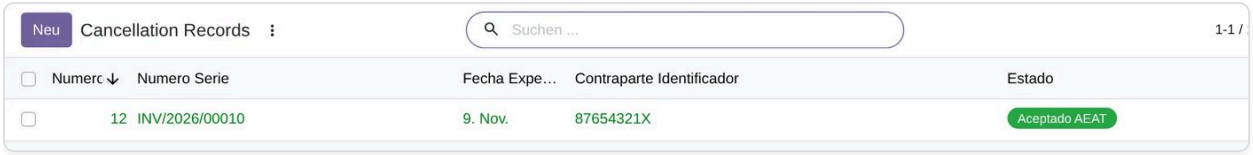
8 Die Abrechnungs- und Stornierungsdatensätze in Odoo



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Liste der Erfassungsdatensätze.

Der Erfassungsdatensatz wird beim Buchen der Rechnung automatisch erstellt, der Stornierungsdatensatz beim Stornieren: Sie müssen keine Schaltfläche drücken und nicht auf eine geplante Aufgabe warten. Jeder Datensatz enthält seinen Hash, seine Datensatznummer, seinen QR-Code und die Abrechnungsserie, die ihm zusteht.

Sie finden sie unter **Verifactu / SIF › Compliance Records › Billing Records** und unter **Verifactu / SIF › Compliance Records › Cancellation Records**. Von der Rechnung aus öffnen Sie sie über die beiden Schaltflächen ihres Datensatzes, den Erfassungs- und den Stornierungsdatensatz.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Liste der Stornierungsdatensätze.

Schaltflächen der Rechnung

SIF Record	Zählt die Erfassungsdatensätze der Rechnung und öffnet den verknüpften Datensatz.
SIF Cancel	Zählt die Stornierungsdatensätze der Rechnung und öffnet den verknüpften Datensatz.

Status des Datensatzes

- **Borrador**
- **Encadenado**
- **Enviado**
- **Aceptado AEAT**
- **Aceptado con errores (subsanar)**
- **Rechazado AEAT**
- **Reintentando**
- **Error permanente**

Gutschriften (berichtigende Rechnungen)

Eine Kundengutschrift, also die, die über die Schaltfläche **Gutschrift** der Rechnung entsteht, erzeugt ebenfalls einen Erfassungsdatensatz: sie wird als berichtigende Rechnung gemeldet, mit dem Typ der Gutschrift (von R1 bis R5). Berichtigt sie eine vereinfachte Rechnung (F2), wird immer R5 verwendet. Beim Buchen lehnt das Modul ab, was die AEAT zurückweisen würde, und die Gutschrift wird nicht gebucht: ein R1 bis R4 ohne NIF oder ausländische Steuernummer des Kunden (AEAT-Fehler 1189), ein R3 ohne spanische NIF (1191) oder ein R2 ohne spanische NIF und ohne EU-USt-IdNr. (1192).

> Sie können weder einen Eintrag löschen noch seine Kettenfelder ändern. Wenn Sie es versuchen, zeigt Odoo „Billing records cannot be deleted. Issue a cancellation record (registro de anulación) instead“ oder „Chain record fields cannot be modified: %s“ an. Bei einer Stornierung erscheinen „Cancellation records cannot be deleted“ und „Cancellation record fields cannot be modified: %s“.

Die beiden Datensatztypen

Für jede gebuchte Rechnung gibt es einen Erfassungsdatensatz, der über den Hash mit dem vorherigen verkettet ist. Der Stornierungsdatensatz wird beim Stornieren der Rechnung erstellt. Jeder nimmt seinen Platz in der Kette mit eigener Datensatznummer, eigenem Hash und dem vorherigen Hash ein.

Status und ihre Bedeutung

STATUS	WO ER ERSCHEINT
Borrador	Nur im Erfassungsdatensatz, wo er der Anfangswert ist.

STATUS	WO ER ERSCHEINT
Encadenado	Anfangswert des Stornierungsdatensatzes.
Enviado	Erfassungs- und Stornierungsdatensatz.
Aceptado AEAT	Erfassungs- und Stornierungsdatensatz.
Aceptado con errores (subsanar)	Erfassungs- und Stornierungsdatensatz.
Rechazado AEAT	Erfassungs- und Stornierungsdatensatz.
Reintentando	Erfassungs- und Stornierungsdatensatz.
Error permanente	Erfassungs- und Stornierungsdatensatz.

Regeln und Bedingungen

- Die Felder, die die Integrität der Kette schützen, können nicht geändert werden. Odoo antwortet „Chain record fields cannot be modified: %s“.
- Ein Erfassungsdatensatz wird nicht gelöscht. Zur Korrektur wird ein Stornierungsdatensatz erstellt.
- Auch ein Stornoeintrag wird nicht gelöscht: „Cancellation records cannot be deleted“
- Die gebuchte Rechnung bleibt mit ihrem Datensatz verknüpft und kann nicht mehr gelöscht werden.

Vereinfachte Rechnung und Ersetzung

In der Rechnung stellt **Factura simplificada (F2)** sie ohne Empfänger aus. Die AEAT akzeptiert keine F2 über 3.000 € (ihre Prüfung 1150). **Canje de simplificadas (F3)** ersetzt bereits ausgestellte und erklärte vereinfachte Rechnungen, ohne sie zu berichtigen oder zu stornieren. Bei der Ersetzung werden die Rechnungen unter **Simplificadas sustituidas** oder unter **Tickets externos sustituidos** angegeben, mit je einer Referenz pro Zeile im Format NUMMER-SERIE | TT-MM-JJJJ.

Ein F3-Umtausch lässt sich nur bei Kundenrechnungen markieren und verlangt die NIF des Empfängers. Sie müssen angeben, welche vereinfachten Rechnungen er ersetzt, bis zu 1.000 pro Eintrag. Die ersetzten Rechnungen müssen gebucht sein, einen Eintrag haben, F2 oder R5 sein und zum selben Unternehmen gehören. Die Fehler, die Odoo ausgibt, sind unter anderem: „El canje de simplificadas (F3) solo puede marcarse en facturas de cliente, no en rectificativas ni compras.“ und „La AEAT admite como máximo 1.000 facturas sustituidas por registro (FacturasSustituidas). Divida el canje.“

Felder und Gruppierungen des Datensatzes

Invoice	Rechnungsdaten: Serie, Nummer, Daten, Rechnungsart und Gesamtbetrag.
QR Code	Die Prüfadresse und das QR-Bild.

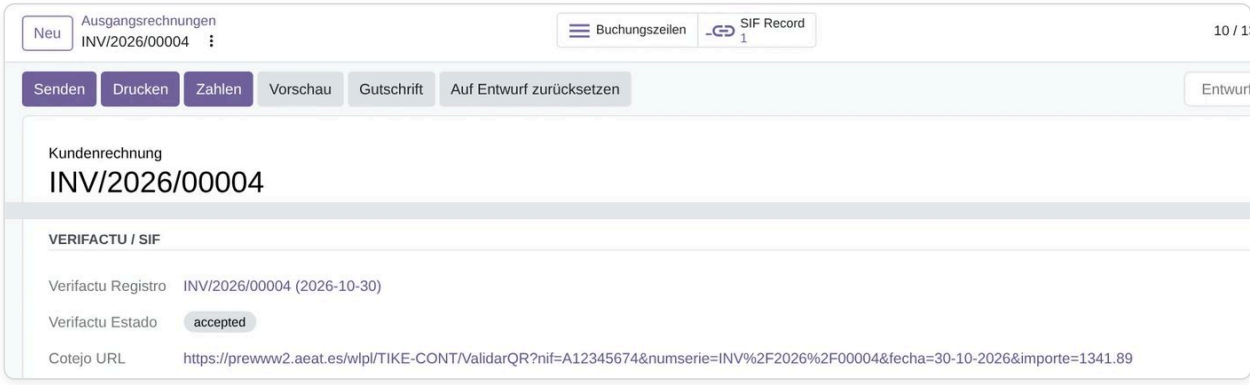
Vom Kunden speichert der Datensatz **Contraparte Nombre**, **Contraparte Tipo** und **Contraparte Identificador**. Aus der Kette speichert er **Record Hash**, **Previous Hash**, **Numero Registro** und **Timestamp Generacion**. Aus der Antwort der AEAT speichert er **Aeat Response Xml**, **Aeat Codigo Csv** und **Response Timestamp**.

Das Feld für die Rechnungsart bietet F1, F2, F3 und die berichtigenden Rechnungen R1 bis R5. Standard ist F1, vollständige Rechnung. Die Bemessungsgrundlage und der USt-Betrag werden aus dem Datensatz berechnet.

Beispiel von Anfang bis Ende

1 Sie buchen die Rechnung

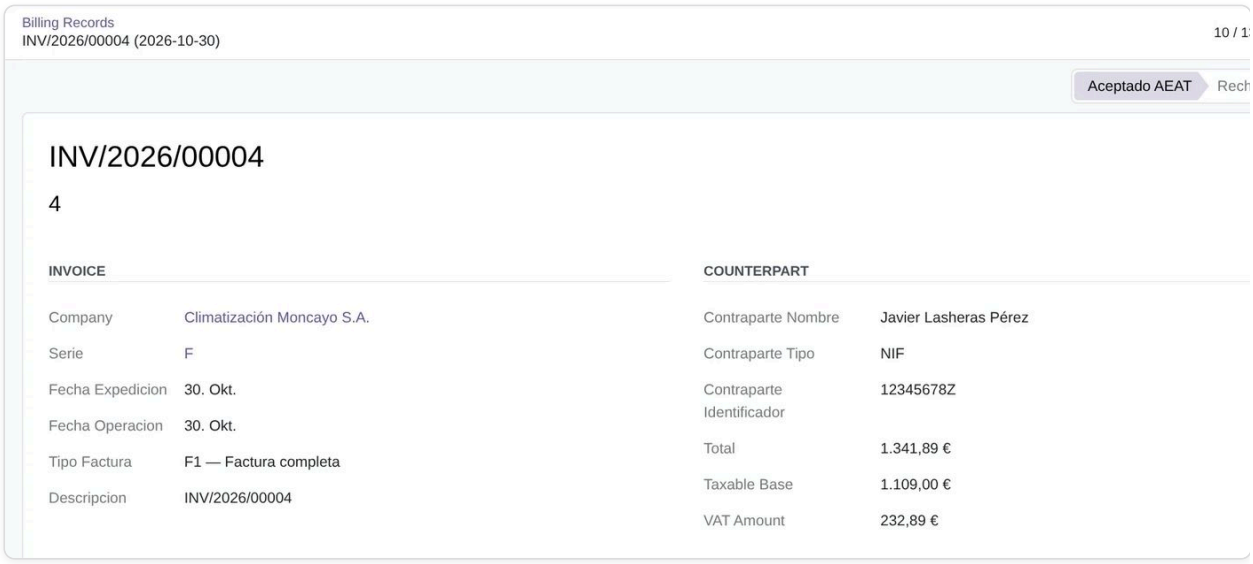
Beim Buchen erstellt das Modul einen verketteten Erfassungsdatensatz mit seinem QR-Code.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Rechnung mit ihrem Datensatz.

2 Sie öffnen den Datensatz

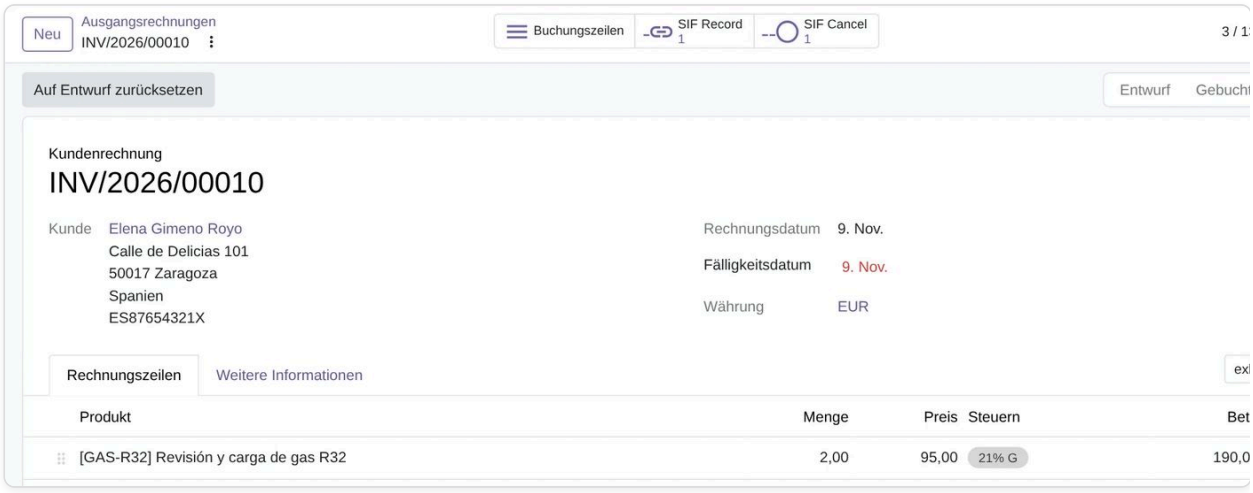
Von der Rechnung aus öffnen Sie den Eintrag und sehen den Hash, die Eintragsnummer und den QR-Code.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Detail des Erfassungsdatensatzes.

3 Sie stornieren die Rechnung

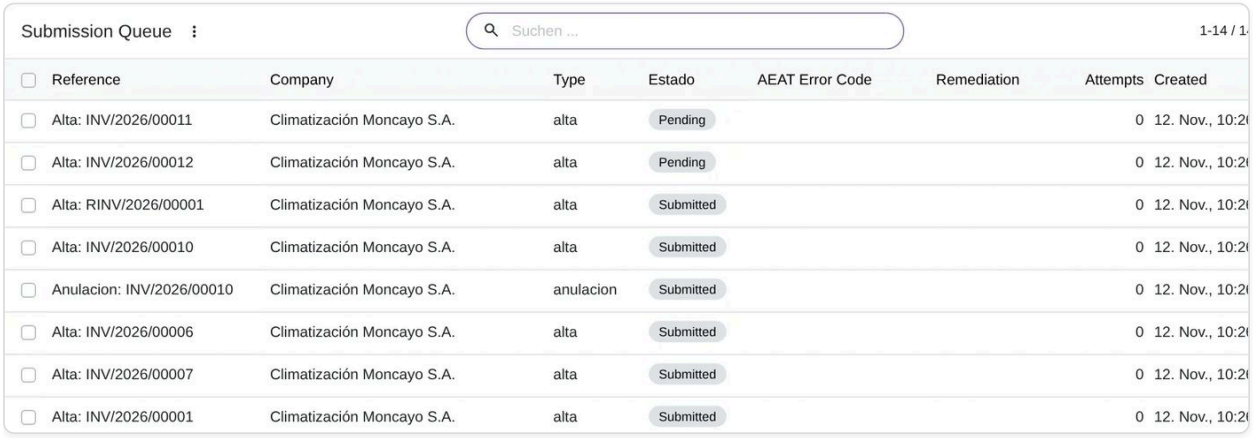
Es wird ein Stornierungsdatensatz erstellt, der mit dem ursprünglichen Datensatz verknüpft ist.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Stornierte Rechnung.

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

9 Vom Datensatz bis zur Übermittlung an die AEAT



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Die Liste der Übermittlungswarteschlange mit Status und Versuchen jedes Eintrags.

Die geplante Aufgabe **Verifactu: Process Submission Queue** sendet jede Minute die ausstehenden Datensätze jedes Unternehmens in einer einzigen Anfrage an die AEAT. Jede Antwort der AEAT wird im Datensatz und in seinem Eintrag der Warteschlange vermerkt. Die Warteschlange sehen Sie unter **Verifactu / SIF › AEAT Submission › Submission Queue** und die fehlgeschlagenen Übermittlungen unter **Verifactu / SIF › AEAT Submission › AEAT Errors**.

Status eines Eintrags

Pending	Wartet auf seine Übermittlung.
Retrying	Die Übermittlung ist fehlgeschlagen und wird erneut versucht. Das Feld **Proximo Reintento** zeigt, wann.
Submitted	Die AEAT hat es akzeptiert, mit oder ohne Fehler zur Korrektur.
Failed	Die AEAT hat es wegen eines Fehlers abgelehnt, der sich durch Wiederholung nicht behebt: die Ursache muss korrigiert werden.

Dead Letter	Es ist sechsmal fehlgeschlagen und wird nicht mehr automatisch wiederholt. Der Verantwortliche wird per E-Mail und mit einer Aktivität benachrichtigt.

Schaltflächen des Eintrags

Retry Now	Setzt den Eintrag auf **Pending** mit null Versuchen und wird im nächsten Durchlauf der Warteschlange verarbeitet, also jede Minute. Nur sichtbar, wenn der Status **Failed** oder **Dead Letter** ist.
Retry Selected	Macht dasselbe mit allen fehlgeschlagenen Einträgen, die Sie in der Liste **AEAT Errors** auswählen.

1 Öffnen Sie die Fehlerliste

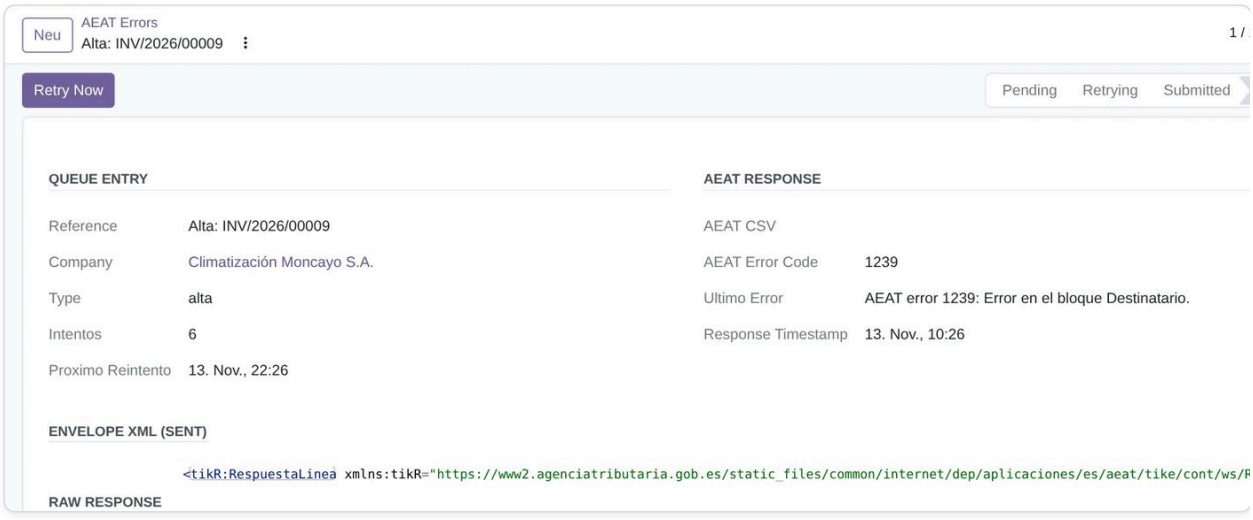
Gehen Sie zu **Verifactu / SIF › AEAT Submission › AEAT Errors**.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Liste der fehlgeschlagenen Übermittlungen mit ihrem Fehlercode.

2 Lesen Sie das Detail

In der Liste sagt die Spalte **Remediation**, wie es zu korrigieren ist. Beim Öffnen des Eintrags sehen Sie den **AEAT Error Code** und den **Ultimo Error**.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Detail eines Eintrags mit dem von der AEAT zurückgegebenen Fehler.

3 Erneut senden

Korrigieren Sie die Ursache und klicken Sie auf **Retry Now**, oder wählen Sie mehrere Einträge aus und klicken Sie auf **Retry Selected**.

> Nur wer die Gruppe **SIF Manager** hat, kann einen Versand wiederholen. Andernfalls zeigt Odoo „Only a SIF Manager can retry AEAT submissions“ an.

Wie entschieden wird, was und wann übermittelt wird

Jede Minute sammelt das Modul für jede Firma die Einträge im Status **Pending** und **Retrying**, deren Zeitpunkt erreicht ist, und sendet sie in einer einzigen Anfrage. Diese Anfrage nimmt bis zu 1.000 Datensätze auf. Jede Antwort der AEAT enthält eine Wartezeit. Die nächste Anfrage dieser Firma wartet diese Zeit ab, sofern nicht bereits 1.000 Datensätze auf Übermittlung warten. Antwortet die AEAT mit einer Begrenzung der Anfragen, verschiebt das Modul alle ausstehenden Einträge dieser Firma.

Wiederholungen und Fehlerablage

Jeder Fehler erhöht **Attempts** um eins und verlängert die Wartezeit bis zum **Proximo Reintento**: 2 Minuten, 10 Minuten, 30 Minuten, 2 Stunden und 12 Stunden. Bleibt eine Übermittlung im Status **Failed** oder **Dead Letter** hängen, erscheint sie unter **AEAT Errors**. Wird **Dead Letter** erreicht, werden die verantwortliche Person per E-Mail und mit einer Aktivität benachrichtigt.

Regeln für Wiederholungen

- **Retry Now** ist nur verfügbar, wenn der Eintrag im Status **Failed** oder **Dead Letter** steht.
- **Retry Selected** setzt alle fehlgeschlagenen Einträge der Auswahl zurück. Einträge, die weder **Failed** noch **Dead Letter** sind, werden übersprungen, und die Meldung nennt deren Anzahl.
- Die Aktion in der Liste, die alles wiederholt, arbeitet auf den fehlgeschlagenen Einträgen der aktiven Firmen, ohne dass Sie etwas auswählen müssen.
- Wer nicht in der Gruppe **SIF Manager** ist, kann nicht wiederholen, auch wenn er die Warteschlange lesen darf: Odoo antwortet „Only a SIF Manager can retry AEAT submissions“.

Was jeder Eintrag speichert

Reference und **Tipo**	Identifizieren den Eintrag und zeigen, ob es sich um einen Abrechnungsdatensatz oder eine Stornierung handelt.
Company	Die sendende Firma; das Feld ist Pflicht.
Estado, **Attempts**, **Proximo Reintento**	Wie die Übermittlung verläuft und wann erneut versucht wird.
Ultimo Error	Der zuletzt empfangene Fehler.
AEAT CSV, **AEAT Error Code**, **Response Timestamp**	Der sichere Prüfcode, der Fehlercode und der Zeitpunkt der Antwort der AEAT.
Remediation	Listenspalte: die Anleitung zur Behebung des Fehlers, aus dem Katalog übernommen.

Das Formular gliedert sich in die Gruppen **Queue Entry**, **AEAT Response**, **Envelope XML (sent)** und **Raw Response**. Die beiden letzten speichern den gesendeten Umschlag und die unverarbeitete Antwort, nützlich, wenn genau geprüft werden muss, was passiert ist.

Der Fehlerkatalog

Verifactu / SIF › AEAT Submission › AEAT Error Catalogue enthält bei der Installation des Moduls 247 Fehler der AEAT. Jeder hat **Codigo**, **Familia**, eine Beschreibung auf Spanisch und auf Englisch sowie **Remediation Es**. Die Familien richten sich nach der ersten Ziffer des Codes: 1xxx, abgelehnter Datensatz; 2xxx, mit Fehlern angenommen, die korrigiert werden müssen; 3xxx, Status des Datensatzes oder Duplikate; 4xxx, gesamte Übermittlung abgelehnt.

Auswertung

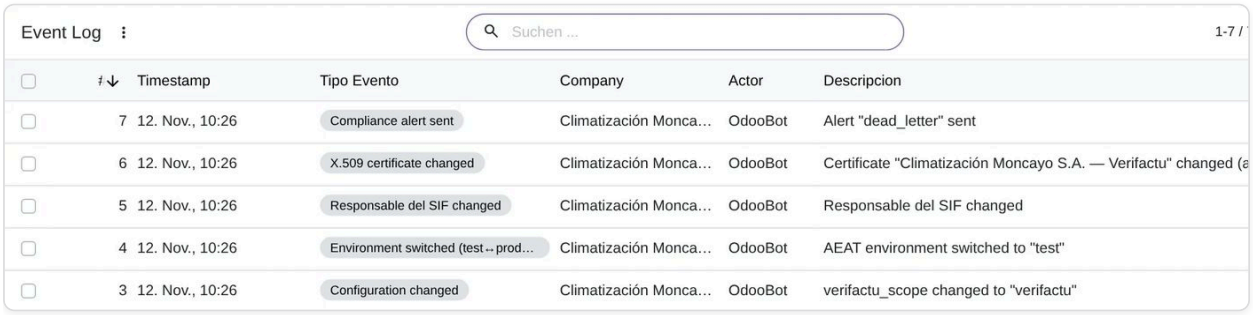
Verifactu / SIF › Analytics › Submission Funnel und **Verifactu / SIF › Analytics › Submission Trend** werten die Warteschlange mit Filtern wie **Submitted (Accepted)**, **Failed / Dead Letter**, **First-Attempt Success** und **Success After Retry** aus, nach **Day**, **Week** oder **Month**.

Beispiel von Anfang bis Ende

Eine ausgestellte Rechnung erzeugt ihren Datensatz und landet als **Pending** in der Warteschlange. In der nächsten Minute sendet die Aufgabe ihn, und die AEAT antwortet. Ist die Antwort korrekt, wechselt der Eintrag zu **Submitted** und speichert den **AEAT CSV**. Schlägt es fehl, wechselt er zu **Retrying** und **Attempts** steigt. Sind die Wiederholungen erschöpft, bleibt er bei **Dead Letter** und die verantwortliche Person erhält die Benachrichtigung. Diese Person öffnet **AEAT Errors**, liest die Spalte **Remediation**, behebt die Ursache und klickt auf **Retry Now**. Der Eintrag wechselt wieder zu **Pending** und wird erneut gesendet.

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

10 Prüfpfad



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Liste des Ereignisprotokolls.

Die Ereignisse werden automatisch erfasst: Das System notiert jeden relevanten Vorgang, etwa den Start, Konfigurationsänderungen, den Zertifikatswechsel, Hash-Prüfungen, Exporte und Warnungen. Eine geplante Aufgabe, die alle 5 Minuten läuft, hebt die offenen, von niemandem bestätigten Warnungen als Hinweis in Odoo hervor.

Wo was zu finden ist

Das Ereignisprotokoll finden Sie unter **Verifactu / SIF › Audit Trail › Event Log**. In der Liste gibt es Filter, um nach Ereignistyp und nach dem heutigen Tag einzugrenzen, und Sie können nach Ereignistyp, nach **Company** oder nach **Day** gruppieren.

Die Verantwortungserklärung

Die AEAT zertifiziert keine Programme. Wer sie herstellt, unterzeichnet eine Verantwortungserklärung, dass sie die Anforderungen erfüllen (Artikel 13 der mit dem Real Decreto 1007/2023 genehmigten Verordnung).

> Die Einträge des Ereignisprotokolls können weder geändert noch gelöscht werden. Wenn Sie es versuchen, zeigt Odoo „Event log records are immutable“ oder „Event log records cannot be deleted“ an.

Was das Ereignisprotokoll erfasst

Jeder Eintrag des Protokolls enthält **Company**, den Ereignistyp, Datum und Uhrzeit, den auslösenden Benutzer, eine Beschreibung, die Kontextdaten, den Hash des Ereignisses und **Secuencia**. Das Formular gliedert sie in vier Gruppen: das Ereignis, die Integrität, die Beschreibung und den Kontext.

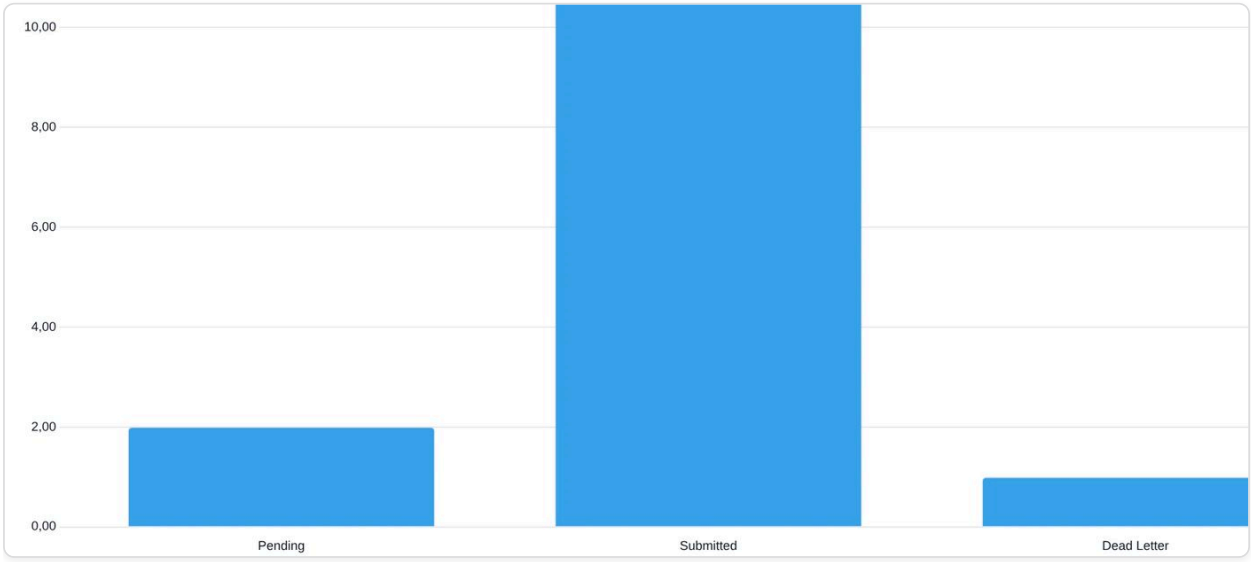
Ereignistypen

GRUPPE	WAS ERFASST WIRD
Betrieb	Start und Stopp des Systems, Aktualisierung der Modulversion, Wiederherstellung aus einer Sicherung, Abweichung der Serveruhr über dem Schwellenwert und Antwort der AEAT mit Anfragebegrenzung.
Konfiguration	Änderungen an der Konfiguration, am Zertifikat und am SIF-Verantwortlichen, Wechsel zwischen Test- und Produktivbetrieb, Wechsel der Betriebsart zwischen VeriFactu und Nicht-VeriFactu sowie Aktualisierung der Schemaversion der AEAT.
Integrität	Versuche unbefugter Manipulation, erkannte Auffälligkeiten, Hash-Nachweise und Exporte des Protokolls.
Migration	Beginn und Ende einer historischen Migration.
Datenschutz	Auskunftsexport (Artikel 15) und abgelehnte Löschung (Artikel 17) eines DSGVO-Antrags.
Warnungen	Versand einer Compliance-Warnung und Betätigung der Testschaltfläche für Warnungen.

Regeln und Bedingungen

- Ereignisse erzeugt nur das System selbst: Es gibt keine Möglichkeit, eines von Hand hinzuzufügen oder zu bearbeiten.
- Das Protokoll lehnt jede Änderung oder Löschung ab.

11 Auswertung und Compliance-Diagnose



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Ansicht des Übermittlungstrichters.

Die Auswertungsansichten finden Sie unter **Verifactu / SIF › Analytics**: **Verifactu / SIF › Analytics › Submission Funnel**, **Verifactu / SIF › Analytics › Submission Trend** und **Verifactu / SIF › Analytics › Billing Records Analytics**. Das Diagnosepanel öffnen Sie über **Verifactu / SIF › Diagnostics**.

Woher die Daten stammen

Die Übermittlungen gehen aus einer Warteschlange an den Dienst der AEAT für die Umgebung Ihrer Firma, Test oder Produktion. Die geplante Aufgabe **Verifactu: Process Submission Queue** verarbeitet diese Warteschlange jede Minute. Das Diagnosepanel liest nur den Status Ihrer Firma und schreibt nichts.

Verifactu Diagnostics

Overall: Pass

Check	Status	Detail	Fix
Certificate present & not expired	Pass	Active certificate "Climatización Moncayo S.A. — Verifactu" is valid.	Certificates
NIF valid	Pass	NIF "A12345674" is well-formed.	Settings
Active invoice series exists	Pass	Active series "F".	Series
Responsable del SIF is set	Pass	Responsable del SIF: Lucía Bernal.	Settings
Hash chain initialized	Pass	Chain OK — 13 record(s), integrity verified.	Chain State
Submission cron enabled & alive	Pass	Cron active, next run at 2026-11-12 10:13:31.	Scheduled Action
Age of last successful AEAT submission	Pass	Last successful submission earlier today.	AEAT Errors

- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Panel **Verifactu Diagnostics** mit dem Ergebnis jeder Prüfung.

Schaltflächen des Diagnosepanels

Certificates	Öffnet die Zertifikate.

Einstellungen	Öffnet den Konfigurationsassistenten, in dem NIF und SIF-Verantwortlicher korrigiert werden. Es gibt zwei Schaltflächen mit dieser Bezeichnung.
Series	Öffnet die Rechnungsserien.
Chain State	Öffnet den Kettenstatus.
Scheduled Action	Öffnet die geplante Aufgabe. Nur die Gruppe für die Systemadministration sieht sie.
AEAT Errors	Öffnet die Fehler der AEAT.
Refresh	Öffnet das Panel erneut und berechnet alle Prüfungen neu.
Close	Schließt das Panel.

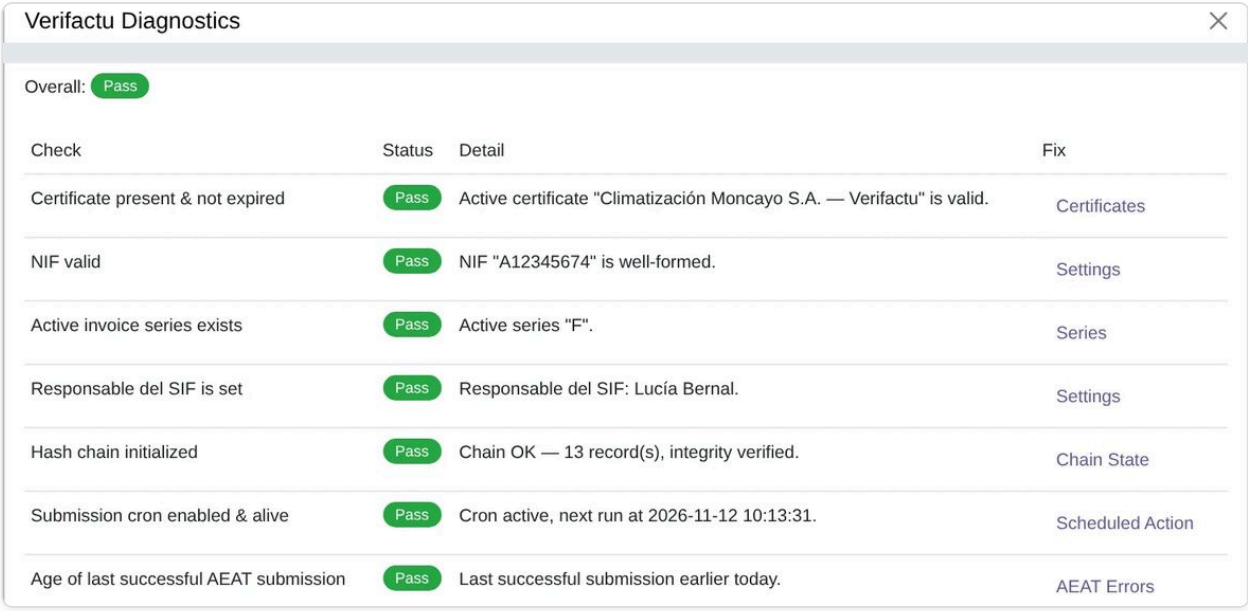
Status

Jede Prüfung und das Gesamtergebnis **Overall** haben einen von drei Status: **Pass**, **Warning** oder **Fail**.

So verwenden Sie es

1 **Panel öffnen**

Gehen Sie zu **Verifactu / SIF › Diagnostics**.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Diagnosepanel geöffnet.

2 **Gesamtstatus prüfen**

Lesen Sie **Overall** und die Liste der Prüfungen.

3 **Offenes beheben**

Klicken Sie auf die Schaltfläche der Prüfung, die nicht auf **Pass** steht.

4 **Erneut prüfen**

Klicken Sie auf **Refresh**, um neu zu berechnen.

> Das Panel korrigiert nichts: Es liest nur. Sie können nur ein Unternehmen diagnostizieren, auf das Sie Zugriff haben. Andernfalls zeigt Odoo „You can only run diagnostics for a company you have access to“ an.

Die Prüfungen und ihre Reihenfolge

Das Panel prüft sieben Punkte in dieser Reihenfolge: das Zertifikat, den NIF, die Rechnungsserie, den SIF-Verantwortlichen, die Hash-Kette, die geplante Übermittlungsaufgabe und das Alter der letzten erfolgreichen Übermittlung an die AEAT. Die Reihenfolge ist die Priorität für den Produktivstart: Die erste Prüfung, die nicht auf **Pass** steht, ist das Erste, was zu beheben ist. Jede Prüfung enthält einen Text, der das Ergebnis erklärt.

Die Status

STATUS	BEDEUTUNG
Pass	Die Prüfung ist in Ordnung.
Warning	Es gibt etwas zu prüfen.
Fail	Es gibt etwas zu beheben.

Regeln und Bedingungen

- Das Panel ist schreibgeschützt: Es liest Zertifikat, NIF, Serien, Kette, Übermittlungsaufgabe und letzte Übermittlung und schreibt nichts.
- Sie können sie nur für ein Unternehmen ausführen, auf das Sie Zugriff haben. Andernfalls zeigt Odoo „You can only run diagnostics for a company you have access to“ an.
- NIF und **Responsable del SIF** werden im Konfigurationsassistenten korrigiert. Die Schaltflächen **Einstellungen** im Panel führen zu diesem Assistenten, sodass ein Benutzer ohne Rechte zur Systemadministration ihn trotzdem öffnen kann.
- Die Schaltfläche **Scheduled Action** ist nur für die Systemadministratoren sichtbar.

Felder des Dashboards

Company	Das Unternehmen, das geprüft wird. Es ist ein Pflichtfeld und standardmäßig das aktive Unternehmen.
Overall	Gesamtergebnis des Dashboards.

Aufgaben, die die Compliance speisen

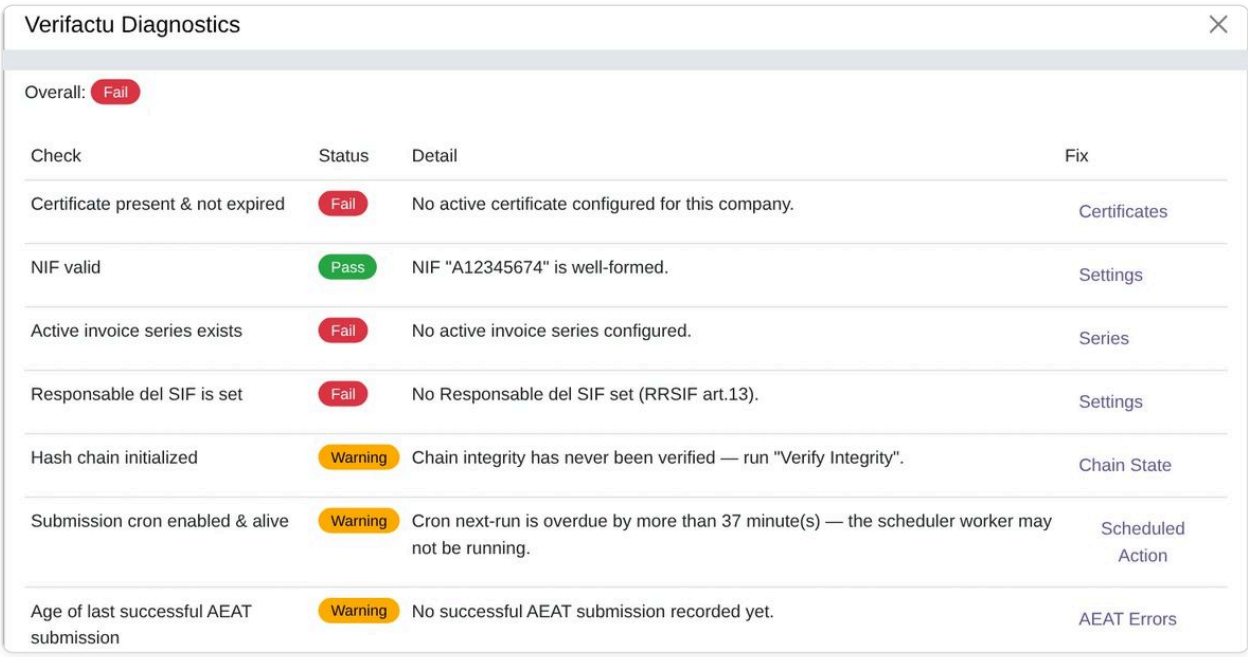
GEPLANTE AUFGABE	HÄUFIGKEIT
Verifactu: Process Submission Queue	Jede Minute
Verifactu: Nightly Integrity Check	Jeden Tag
Verifactu: Certificate Expiry Alert	Jeden Tag
Verifactu: Alert Escalation to In-App Banner	Alle 5 Minuten
Verifactu: Clock Drift Check	Jede Stunde

GEPLANTE AUFGABE	HÄUFIGKEIT
Verifactu: Asesoría Cockpit RAG Refresh	Alle 5 Minuten
Verifactu: Compliance Digest Email	Jeden Tag

Durchgängiges Beispiel

1 **Sie öffnen das Dashboard**

Sie gehen zu **Verifactu / SIF › Diagnostics**. Odoo zeigt den Gesamtstatus und die sieben Prüfungen.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Dashboard mit ausstehenden Prüfungen.

2 **Sie finden die erste ausstehende Prüfung**

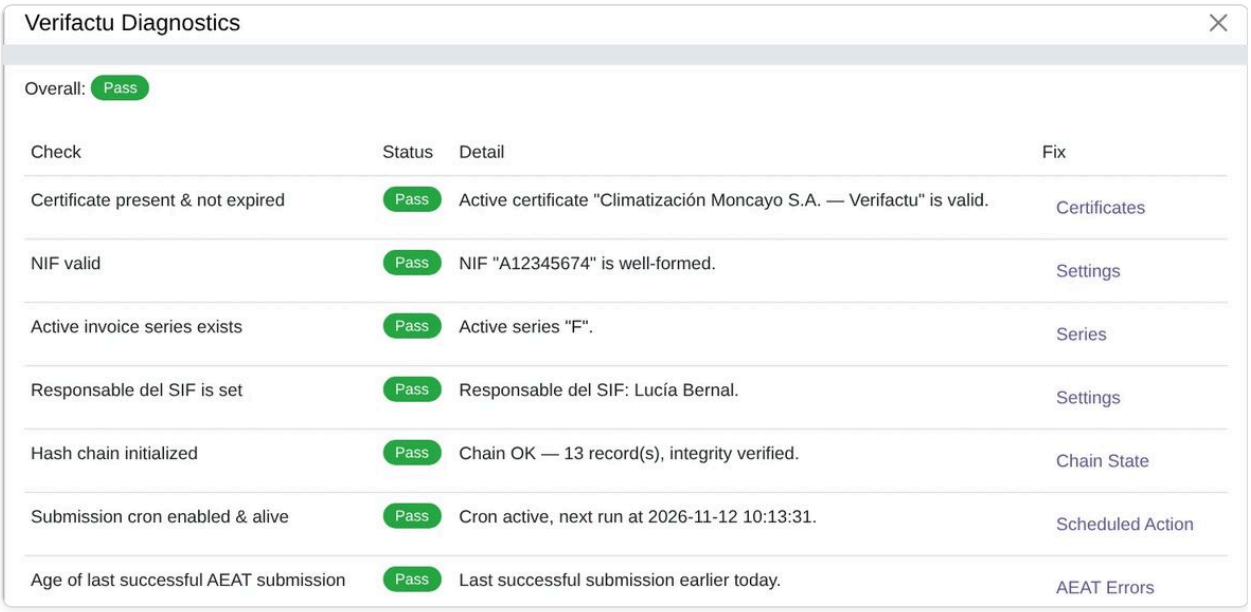
Die erste Prüfung, die nicht auf **Pass** steht, sollten Sie zuerst beheben.

3 **Sie klicken auf ihre Schaltfläche**

Zum Beispiel **Series**, wenn **Active invoice series exists** fehlschlägt. Sie korrigieren auf dieser Seite, was fehlt.

4 **Sie aktualisieren**

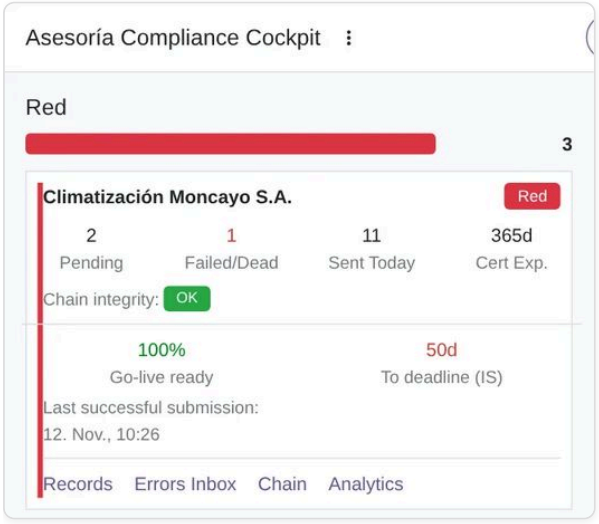
Sie kehren zum Dashboard zurück und klicken auf **Refresh**. Alle Prüfungen werden neu berechnet.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Dashboard nach der Aktualisierung.

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

12 Die Konsole der Steuerberatung



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Übersichtsanzeige der Konsole, in der die Unternehmen vom schlechtesten zum besten Status sortiert sind.

Sie gelangen über **Verifactu / SIF › Asesoría Console › Compliance Cockpit**. Jedes Unternehmen mit aktivem VeriFactu hat eine Kette und erscheint mit seinem Compliance-Status. Die Unternehmen mit den schlechtesten Werten stehen oben. Wenn Sie lieber eine Liste möchten, öffnen Sie **Verifactu / SIF › Asesoría Console › Chain States (List)**.

Woher die einzelnen Daten stammen

- Die Aufgabe **Verifactu: Asesoría Cockpit RAG Refresh** aktualisiert alle 5 Minuten den Status und die Zähler aller Ketten. Fehlt die Kette eines aktiven Unternehmens, wird sie angelegt.

- Die Aufgabe **Verifactu: Compliance Digest Email** versendet jeden Tag die Compliance-Zusammenfassung, sofern dies gemäß der konfigurierten Periodizität vorgesehen ist.
- Die Aufgabe **Verifactu: Nightly Integrity Check** prüft jeden Tag die Integrität jeder aktiven Kette.
- Die Aufgabe **Verifactu: Clock Drift Check** prüft stündlich die Abweichung der Serveruhr gegenüber der Uhrzeit der AEAT.
- Die Daten zu Frist, Vorbereitung und Steuerpflichtigem der Körperschaftsteuer werden aus dem Stammdatensatz jedes Unternehmens übernommen.

Schaltflächen der Kette und Filter der Konsole

Verify Integrity	Prüft jetzt die Integrität der Kette. Sichtbar für die Gruppe **SIF Manager**.
Check Clock Drift	Vergleicht die Serveruhr mit der Uhrzeit der AEAT. Kann sie nicht geprüft werden, wird dies angezeigt.
Red, **Amber**, **Green**	Filtern die Ketten nach ihrem Compliance-Status.
Awaiting AEAT	Zeigt die Unternehmen mit Rechnungen, die von der AEAT noch nicht akzeptiert wurden.
Ablaufendes Zertifikat	Filter für Unternehmen, deren Zertifikat in 60 Tagen oder weniger abläuft.

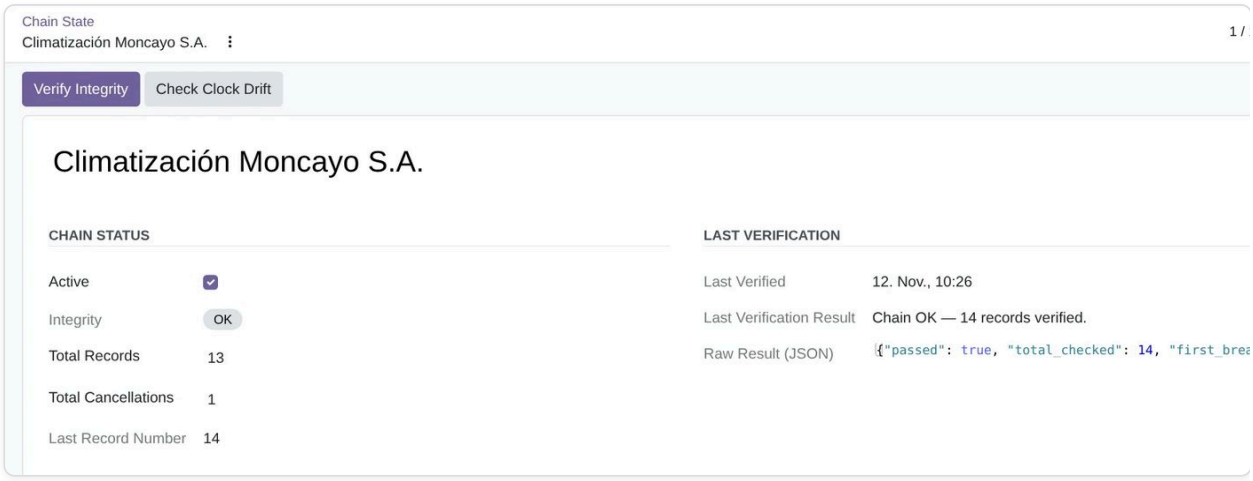
Status

Red	Mindestens eine Übermittlung an die AEAT ist fehlgeschlagen oder unzustellbar.
Amber	Es gibt ausstehende oder erneut zu versendende Übermittlungen, das Zertifikat läuft in weniger als 30 Tagen ab oder es ist keines vorhanden, oder die Kette ist ungeprüft oder beschädigt.
Green	Alles übermittelt, Kette korrekt und Zertifikat gültig.

Schritte zur Prüfung eines Unternehmens

1. **Konsole öffnen**
   Gehen Sie zu **Verifactu / SIF › Asesoría Console › Compliance Cockpit** und sehen Sie sich zuerst die Unternehmen in **Red** an.

2. **Kette öffnen**
   Prüfen Sie den **Oldest Unresolved Error**, die **Last Successful Submission** und die **Certificate Expiry (days)**.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Kette eines Unternehmens mit der Gruppe **Compliance Cockpit**.

3 Integrität prüfen

Klicken Sie auf **Verify Integrity** und lesen Sie das Ergebnis unter **Last Verification Result**.

> Wenn eine Kette wegen einer Migration gesperrt ist, nimmt sie keine neuen Einträge an und Odoo zeigt „Chain is suspended for migration. Cannot append new records“ an. Diese Regel umgehen nur der Import der Migration selbst und die Stornierung.

Was die einzelnen Daten berechnen

Pending	Übermittlungen des Unternehmens, die ausstehend sind oder erneut versendet werden.
Failed	Fehlgeschlagene Übermittlungen.
Dead Letter	Übermittlungen, bei denen die Wiederholungsversuche erschöpft sind.
Sent Today	Heute von der AEAT akzeptierte Übermittlungen, gemäß der Zeitzone des Servers.
Awaiting AEAT	Summe aus ausstehenden, fehlgeschlagenen und unzustellbaren Übermittlungen: Rechnungen, die noch nicht akzeptiert wurden. Ihre Summe am Ende der Liste ist die Warteschlange des gesamten Portfolios.
% Submitted on First Attempt	Prozentsatz der Rechnungen, die die AEAT beim ersten Versuch akzeptiert hat, bezogen auf diejenigen, die bereits eine Antwort haben. Stornierungen werden nicht mitgezählt.
Cert Expiry (d)	Tage bis zum Ablauf des aktiven Zertifikats. Der Wert ist -1, wenn keines vorhanden ist, und auch das erfordert Aufmerksamkeit.
Last Successful Submission	Letzter Zeitpunkt, zu dem die AEAT eine Übermittlung akzeptiert hat.

Integritätsstatus

OK	Die letzte Prüfung hat die Kette durchlaufen, und alle Hashes sind korrekt.
Broken	Die Prüfung hat einen Bruch gefunden. Der Verantwortliche wird per E-Mail benachrichtigt, und es wird eine Aktivität angelegt.

Unchecked	Die Kette wurde noch nicht geprüft.

Regeln und Bedingungen

- Der Status wird alle 5 Minuten durch die Aufgabe der Konsole aktualisiert.
- Die Zusammenfassung per E-Mail wird als eigene Nachricht an jeden Empfänger versendet und enthält nur die Unternehmen dieses Empfängers, damit die Lage einzelner Unternehmen nicht anderen offengelegt wird.
- Die Warnung wird nur ausgegeben, wenn die Zusammenfassung dies rechtfertigt: Ein vollständig grünes Portfolio erzeugt keine E-Mail.
- **Check Clock Drift** vergleicht mit der Uhrzeit der AEAT. Liegt keine Uhrzeit der AEAT vor, wird dies angezeigt, statt fälschlich ein korrektes Ergebnis zu melden.

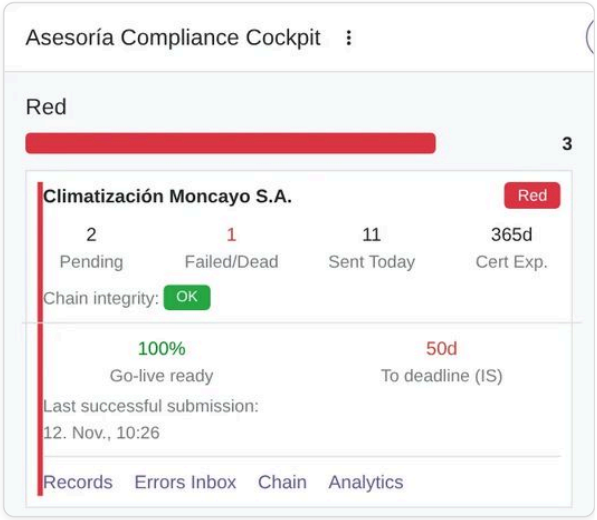
Felder und Registerkarten der Kette

Chain State	Daten der Kette: **Active**, **Last Hash**, **Last Record Number**, **Total Records** und **Total Cancellations**.
Last Verification	**Last Verification**, **Integrity**, **Last Verification Result** und **Raw Result (JSON)**.
Compliance Cockpit	**Oldest Unresolved Error**, **Certificate Expiry (days)**, **Last Successful Submission** und **Last Event**.
Chain Anchors	**Genesis Record**, der erste Datensatz der Kette.

Durchgängiges Beispiel

1 **Sie erkennen das Problem**

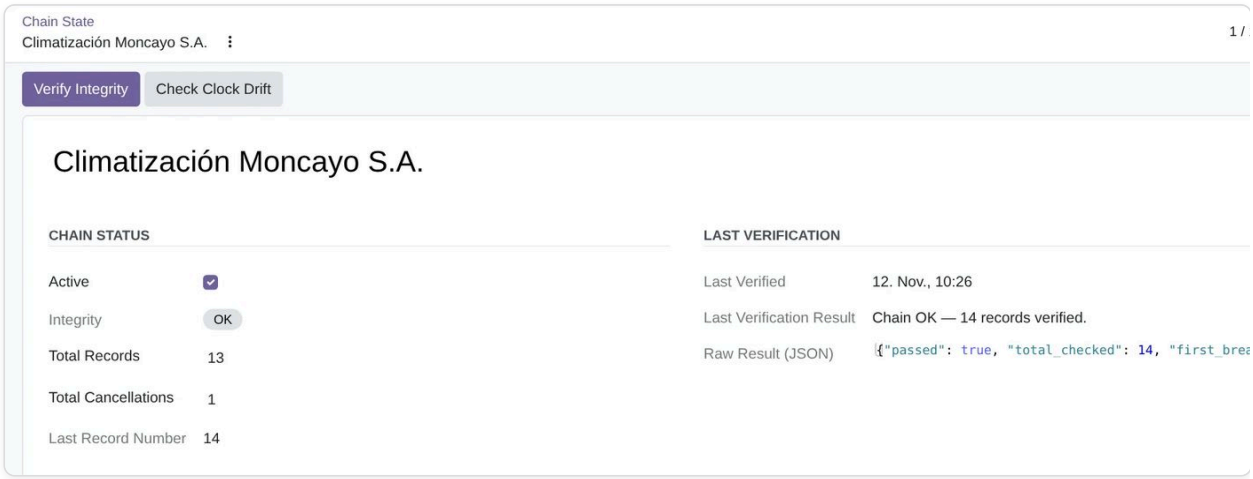
Sie öffnen die Konsole und filtern nach **Red**. Ein Unternehmen hat fehlgeschlagene Übermittlungen.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Konsole mit angewendetem Filter **Red**.

2 **Sie sehen sich die Kette an**

Sie öffnen dessen Kette und sehen die Gruppe **Compliance Cockpit**: nicht behobene Fehler und die letzte akzeptierte Übermittlung.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Kette mit der Gruppe **Compliance Cockpit**.

3 **Sie prüfen die Integrität**

Klicken Sie auf **Verify Integrity**. Wenn **Integrity** auf **OK** steht, liegt das Problem nur bei den Übermittlungen.

4 **Sie prüfen die Uhr**

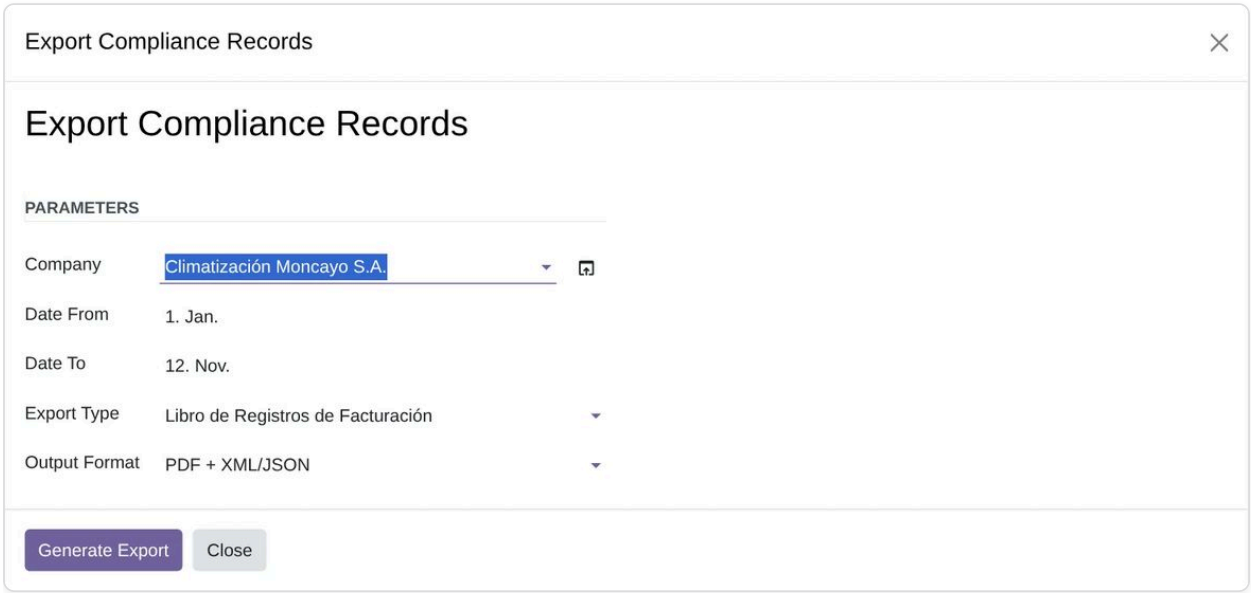
Klicken Sie auf **Check Clock Drift**, falls die Abweichung der Uhr eine Rolle spielt.

5 **Sie warten auf die Aktualisierung**

Sobald die Übermittlungen behoben sind, aktualisiert die Aufgabe der Konsole den Status, und das Unternehmen wechselt bei der nächsten Aktualisierung, die alle 5 Minuten erfolgt, auf **Green**.

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

13 Exporte und Datenschutz



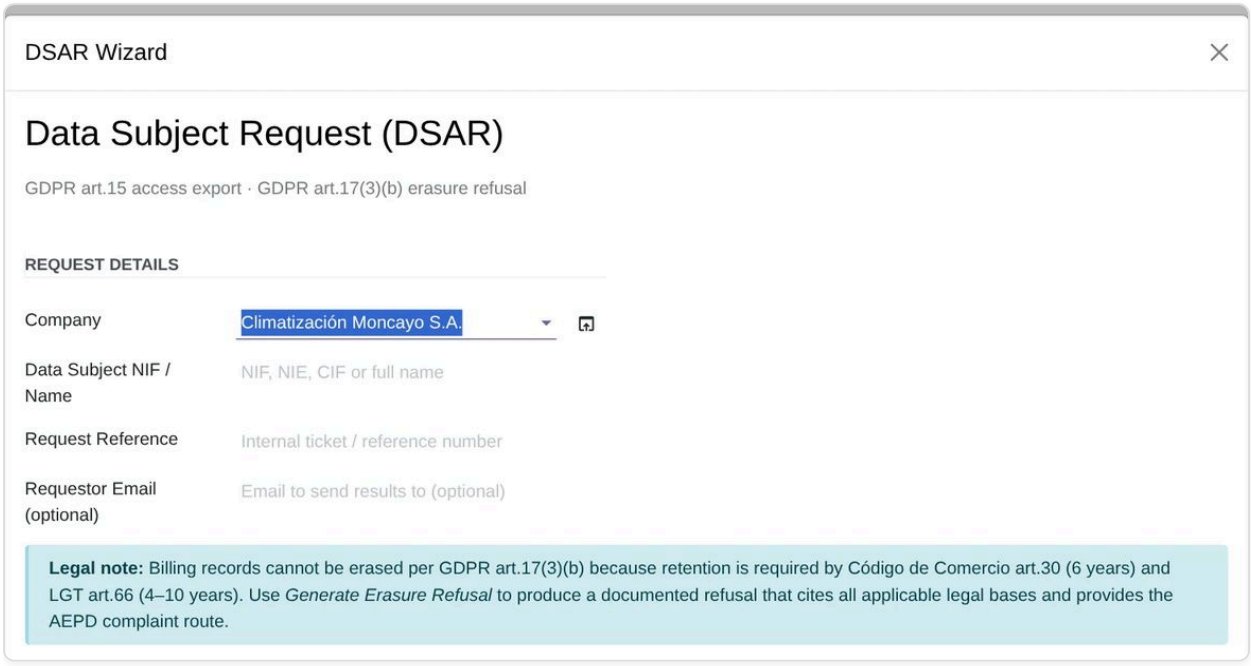
- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Assistent zum Exportieren der Compliance-Protokolle.

Im Exportassistenten wählen Sie die Parameter und klicken auf die Schaltfläche. Im Assistenten für DSGVO-Anfragen geben Sie die Daten der Person ein, die Auskunft oder Löschung verlangt, und klicken auf die

entsprechende Schaltfläche. Beide werden mit **Close** geschlossen.

Protokolle exportieren

Company	Das Unternehmen, aus dem Sie exportieren. Es ist mit dem aktiven Unternehmen vorausgefüllt.
Date From und **Date To**	Der exportierte Zeitraum. Standardmäßig vom 1. Januar des laufenden Jahres bis heute.
Export Type	**Libro de Registros de Facturación**, **Event Log**, **Chain Integrity Report** oder **Full Evidence Pack (Libro + Eventos + Declaración)**. Vorausgewählt ist der erste.
Output Format	**PDF**, **XML / JSON** oder **PDF + XML/JSON**. Vorausgewählt ist der letzte.
Generate Export	Erstellt den Export und legt die Datei unter **Result File** in der Gruppe **Result** ab.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Assistent für DSGVO-Anfragen.

DSGVO-Anfragen

Data Subject NIF / Name	Die NIF oder der Name der Person. Pflichtfeld.
Request Reference und **Requestor Email (optional)**	Die Referenz der Anfrage und die E-Mail-Adresse des Anfragenden. Beide sind optional.
Generate Access Export (art.15)	Exportiert die personenbezogenen Daten dieser Person. Die Dateien werden in der Gruppe **Access Export (art.15)** abgelegt.
Generate Erasure Refusal (art.17)	Erstellt das Dokument, das die Löschung ablehnt, mit seiner Rechtsgrundlage. Es wird in der Gruppe **Erasure Refusal (art.17(3)(b))** abgelegt.

1. **Den Assistenten öffnen**
   Öffnen Sie **Verifactu / SIF › Privacy / GDPR › DSAR Wizard**.

2. **Die Person identifizieren**

Geben Sie ihre NIF oder ihren Namen in **Data Subject NIF / Name** ein.

3. **Das Dokument erzeugen**
   Klicken Sie auf die Schaltfläche für den Auskunftsexport oder die Ablehnung der Löschung und laden Sie die erscheinende Datei herunter.

> Keiner der beiden Assistenten ändert die Datensätze der Kette. Der Löschantrag löscht keine Daten: Er erzeugt ein Ablehnungsdokument.

Inhalt der einzelnen Exporte

Libro de Registros de Facturación	Das Buch mit den Rechnungsdatensätzen des Zeitraums.
Event Log	Das Buch mit den Systemereignissen des Zeitraums.
Chain Integrity Report	Ein Bericht über die Integrität der Kette.
Full Evidence Pack (Libro + Eventos + Declaración)	Fasst das Buch der Datensätze und das Ereignisprotokoll in einem einzigen Export zusammen.

Ausgabeformate

PDF	Erzeugt das Dokument als PDF.
XML / JSON	Erzeugt die Daten in XML und JSON.
PDF + XML/JSON	Erzeugt beides. Das ist der Wert, mit dem der Assistent startet.

Regeln des Exportassistenten

- **Company**, **Date From**, **Date To**, **Export Type** und **Output Format** sind Pflichtfelder.
- **Result File** und **Result Filename** sind nur lesbar: Der Assistent füllt sie beim Klick auf **Generate Export** aus.

Regeln für DSGVO-Anfragen

- Der Auskunftsexport umfasst die personenbezogenen Daten der Person, ohne einen Datensatz der Kette zu verändern.
- Die Ablehnung der Löschung erzeugt ein Dokument mit Rechtsgrundlage. Es zitiert die europäische Datenschutz-Grundverordnung, das Handelsgesetzbuch, die Abgabenordnung und die Verordnung über Rechnungsprogramme. Außerdem enthält es den Beschwerdeweg bei der AEPD.
- Jede Schaltfläche legt ihre Datei im Assistenten ab, bereit zum Herunterladen.
- **Data Subject NIF / Name** ist ein Pflichtfeld.

Beispiel von Anfang bis Ende

1. **Den Exportassistenten öffnen**
   Öffnen Sie **Verifactu / SIF › Reports & Exports › Export Wizard**.

2. **Die Parameter anpassen**

Lassen Sie Ihr Unternehmen unter **Company**, prüfen Sie die Daten in **Date From** und **Date To** und belassen Sie **Libro de Registros de Facturación** unter **Export Type**.

3 **Das Format wählen**

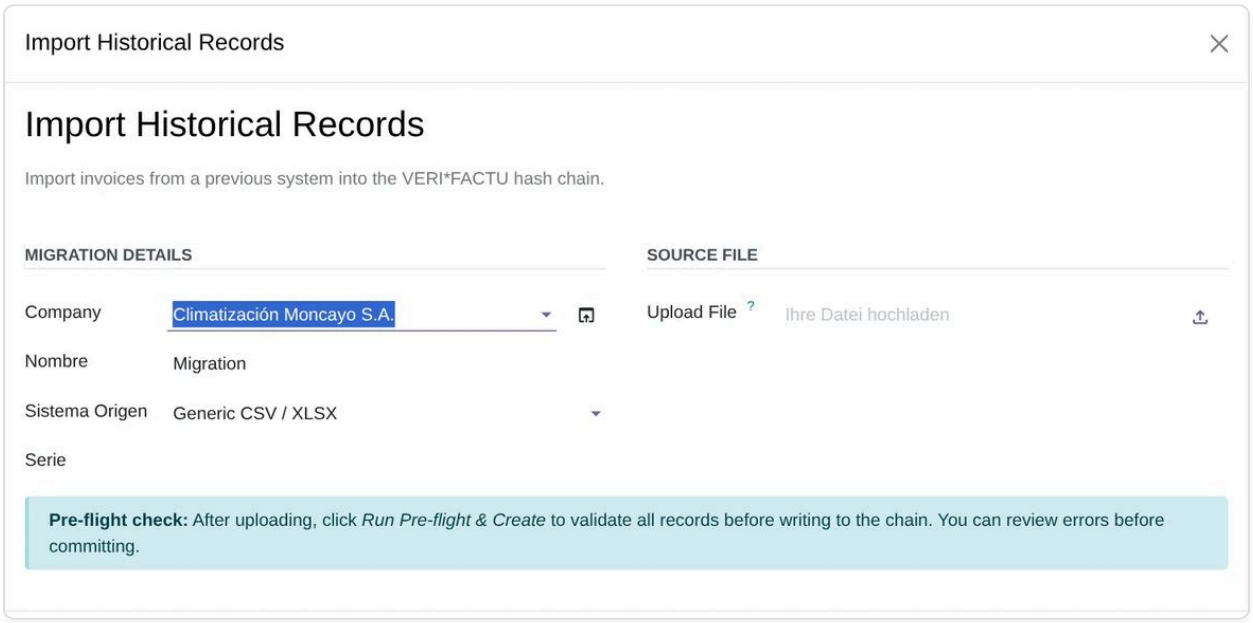
Belassen Sie **PDF + XML/JSON** unter **Output Format**.

4 **Den Export erzeugen**

Klicken Sie auf **Generate Export**. In der Gruppe **Result** erscheint die Datei zum Herunterladen.

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

14 Den Verlauf der Rechnungen importieren



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Der Assistent **Import Historical Records** mit Unternehmen, Quellsystem, Serie und Datei.

Die Daten stammen aus einer Datei, die Sie unter **Verifactu / SIF › Configuration › Import Historical Records** hochladen. Dort wählen Sie das **Company**, den **Nombre** der Migration, das **Sistema Origen** und die **Serie** und klicken auf **Run Pre-flight & Create**. Es wird ein Datensatz angelegt, den Sie danach unter **Verifactu / SIF › Configuration › Migration Runs** öffnen können.

Als Quellsystem können Sie **Holded**, **Sage 50**, **Sage 200**, **Sage Despachos**, **A3 ASESOR / a3ERP**, **Contasol**, **FacturaPlus**, **Quipu** oder **Generic CSV / XLSX** wählen.

Schaltflächen der Migration

Run Pre-flight	Liest die Datei, prüft die NIF, kontrolliert die Reihenfolge der Daten und zeigt Probleme an. Nur im Status **Draft** sichtbar.
Execute Import	Importiert alle Zeilen in die Kette. Nur im Status **Pre-flight check** sichtbar.
Reset to Draft	Setzt die Migration auf **Draft** zurück, damit Sie sie erneut konfigurieren können. Sichtbar in **Pre-flight check** und in **Failed**.

Status

Der Datensatz durchläuft **Draft**, **Pre-flight check**, **Importing**, **Validating** und **Done**. Schlägt etwas fehl, steht er auf **Failed**.

Schritte

1. **Den Assistenten öffnen**
   Öffnen Sie **Import Historical Records** und füllen Sie die Daten und die Quelldatei aus.

2. **Run Pre-flight & Create klicken**
   Die Migration wird angelegt und die Datei geprüft.

3. **Die Registerkarte Pre-flight Log lesen**
   Dort sehen Sie, was die Prüfung festgestellt hat.

4. **Execute Import klicken**
   Die Zeilen werden importiert und die Kette wird geprüft.

> Sie können die Importation nicht starten, ohne zuvor die Vorabprüfung durchgeführt zu haben, und Sie können keine weitere Migration beginnen, solange die Kette ausgesetzt ist. Achtung: Das Importierte geht als Neuanlagen in die Kette und wird im Modus VERI*FACTU an die AEAT übermittelt. Hat Ihr bisheriges Programm diese Rechnungen bereits in VERI*FACTU angemeldet, würde die AEAT sie doppelt erhalten: Schreiben Sie uns bitte, bevor Sie sie importieren.

Bedeutung der einzelnen Status

Draft	Ausgangspunkt. Hier starten Sie **Run Pre-flight**.
Pre-flight check	Die Datei ist eingelesen und geprüft. Sie können die Importation ausführen oder zu **Draft** zurückkehren.
Importing	Die Importation läuft.
Validating	Nach dem Import wird geprüft, ob die Kette weiterhin unversehrt ist.
Done	Die Migration ist abgeschlossen.
Failed	Etwas ist fehlgeschlagen. Sie können auf Entwurf zurücksetzen.

Status jeder Zeile

Jede Zeile der Datei hat einen internen Status (ausstehend, importiert, fehlerhaft oder übersprungen), der auf keinem Bildschirm des Moduls angezeigt wird.

Regeln und Bedingungen

- Ohne hochgeladene Datei bricht die Vorabprüfung mit „No file uploaded“ ab.
- Wenn die Datei nicht gelesen werden kann, lautet die Meldung „Could not parse file: %s“, am Ende mit der Ursache.

- Den Import auszuführen, ohne die Prüfung durchlaufen zu haben, ergibt „Run pre-flight check first“. Erlaubt nur aus **Pre-flight check** oder **Failed**.
- Wenn die Kette bereits gesperrt ist, kann keine weitere Migration gestartet werden: „Chain is already suspended. Cannot start another migration“.
- Wenn die Kette nach dem Import die Integritätsprüfung nicht besteht, erscheint „Migration failed: chain integrity break at record %s“, mit dem Eintrag, an dem sie bricht.
- Zurücksetzen ist nur aus **Pre-flight check** oder **Failed** möglich: „Can only reset from preflight or failed state“.

Während des Imports setzt das Modul die Kette aus, importiert alle Zeilen, prüft die Kette und aktiviert sie wieder. Deshalb sind zwei gleichzeitige Migrationen nicht zulässig.

Felder und Reiter des Datensatzes

Source	Gruppe mit dem Quellsystem und der hochgeladenen Datei.
Results	Gruppe mit den Zahlen der Migration: **Total Records**, **Registros Importados**, **Registros Con Error**, **Fecha Inicio** und **Fecha Fin**.
Pre-flight Log	Reiter mit dem Ergebnis der Vorprüfung.
Migration Lines	Reiter mit den Zeilen der Datei.

Um alte Migrationen zu finden, filtert die Liste nach **Draft** oder **Failed** und gruppiert nach **Sistema Origen** oder nach **Company**.

Durchgängiges Beispiel

Sie haben die Rechnungen eines Jahres in einer Holded-Datei. Sie öffnen **Import Historical Records**, tragen einen **Nombre** ein, wählen **Holded** als Ursprungssystem, wählen Ihre **Serie** und laden die Datei hoch. Sie klicken auf **Run Pre-flight & Create** und der Eintrag öffnet sich in **Pre-flight check**. Sie lesen **Pre-flight Log**. Wenn alles in Ordnung ist, klicken Sie auf **Execute Import** und warten auf **Done**, mit den Summen unter **Results**. Wenn er auf **Failed** steht, korrigieren Sie die Datei und verwenden **Reset to Draft**.

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

15 Die Daten, die hin- und zurückgehen

DATEN	RICHTUNG	WANN
Ausstehende Abrechnungsdatensätze, in einer einzigen Anfrage pro Unternehmen (bis zu 1.000 Datensätze)	Von Odoo an die AEAT	Mit der Aktion **Verifactu: Process Submission Queue**, jede Minute, auch für fehlgeschlagene Sendungen, die Sie erneut in die Warteschlange stellen
Antwort der AEAT zu jedem Datensatz und Wartezeit bis zur nächsten Übermittlung	Von der AEAT an Odoo	Bei jeder Übermittlung aus der Warteschlange
Die Uhrzeit der AEAT, um die Uhrabweichung zu messen	Von der AEAT an Odoo	Mit der Aktion **Verifactu: Clock Drift Check**, stündlich, und mit der Schaltfläche **Check Clock Drift**

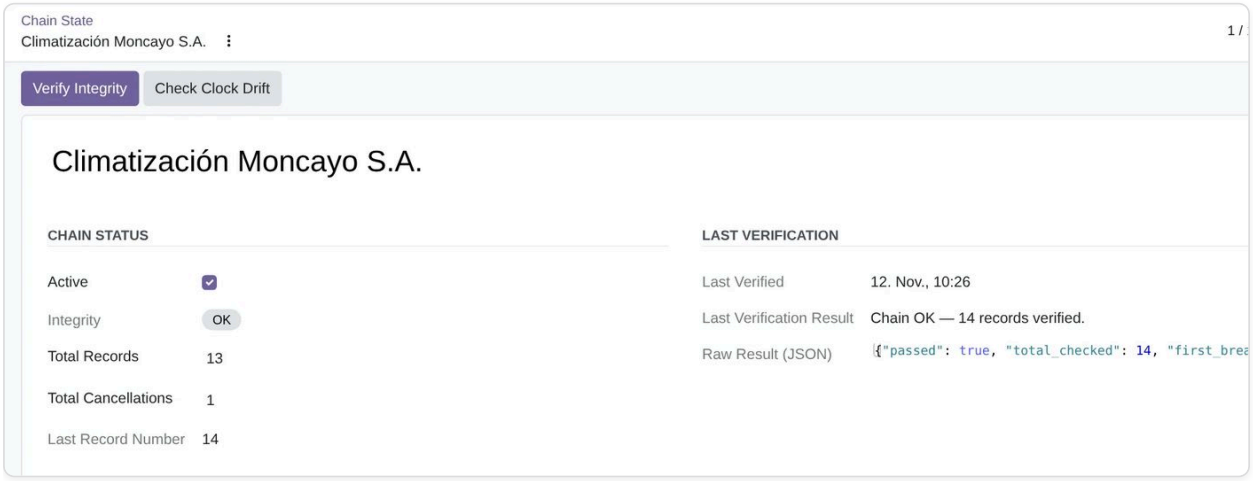
Ihre Rechnungen und ihre Datensätze gehen von Ihrem Odoo mit Ihrem Zertifikat an die AEAT, an den Testdienst oder an den Produktivdienst je nach Umgebung: Sie laufen nicht über unsere Server. An FlexigoTech Cloud in Deutschland gelangen nur Zählwerte zum Zustand des Moduls, wenn etwas fehlschlägt, ohne Rechnungsnummern oder NIF. Mit dem Tarif überwacht FlexigoTech Cloud täglich die offiziellen Quellen des Moduls, meldet Änderungen und führt einen Kalender mit deren Fristen.

16 Was automatisch geschieht

AUFGABE	HÄUFIGKEIT	WAS SIE TUT
Verifactu: Process Submission Queue	Jede Minute	Sendet die ausstehenden Datensätze aus der Übermittlungswarteschlange je Unternehmen an die AEAT.
Verifactu: Nightly Integrity Check	Täglich	Prüft die Integrität jeder aktiven Kette.
Verifactu: Certificate Expiry Alert	Täglich	Prüft das Ablaufdatum der Zertifikate und warnt, wenn es näher rückt.
Verifactu: Alert Escalation to In-App Banner	Alle 5 Minuten	Überführt Warnungen, die niemand innerhalb von 5 Minuten bestätigt hat, in einen Hinweis innerhalb von Odoo.
Verifactu: Clock Drift Check	Stündlich	Prüft für jede aktive Kette die Abweichung der Uhr gegenüber der Uhrzeit der AEAT.
Verifactu: Asesoría Cockpit RAG Refresh	Alle 5 Minuten	Legt fehlende Ketten an und aktualisiert den Status des Kontrollpanels der Kanzlei.
Verifactu: Compliance Digest Email	Täglich	Versendet die Compliance-Zusammenfassung gemäß der eingestellten Periodizität.

Die Intervalle ändern Sie unter **Geplante Aktionen**, in den technischen Einstellungen von Odoo, bei aktiviertem Entwicklermodus.

17 Die Optionen der Kette und ihre Vorgaben



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Formular einer Kette, geöffnet über **Chain State**.

OPTION	BEI DER ANLAGE	WAS SIE BEWIRKT
Active	Eingeschaltet	Solange sie aktiv ist, nimmt die Kette neue Einträge an. Der Import alter Rechnungen schaltet sie während der Arbeit aus und danach wieder ein; ausgeschaltet nimmt sie keine neuen Rechnungen an: Odoo zeigt „Chain is suspended for migration. Cannot append new records“ an. Stornierungen werden weiterhin angenommen.
Company	Das Unternehmen, für das die Kette angelegt wird	Gibt an, zu welchem Unternehmen die Kette gehört. Das Feld ist Pflicht, und jedes Unternehmen hat seine eigene Kette.

In der Kette wählen Sie sonst nichts aus: Alles Übrige sind Daten, die das System befüllt. **Last Hash** und **Last Record Number** sind nur lesbar, und **Total Records** und **Total Cancellations** zählen das bisher Erfasste.

Was manuell erledigt wird

Die Kette hat zwei Schaltflächen, die nur für die Gruppe **SIF Manager** sichtbar sind. Sie befinden sich im oberen Teil des Formulars.

REITER ODER GRUPPE	SCHALTFLÄCHEN
Oberer Bereich des Formulars	**Verify Integrity**: prüft sofort die gesamte Kette des Unternehmens. **Check Clock Drift**: vergleicht die Serveruhr mit der Zeit der AEAT und gibt an, wie stark sie abweicht, oder dass die Prüfung nicht möglich war.

Der übrige Teil des Formulars ist auf Gruppen nur zur Ansicht verteilt.

Chain State	Fasst den Zustand der Kette zusammen: **Active**, den Zähler für Einträge und Stornierungen und **Integrity**, mit dem Wert **OK**, **Broken** oder **Unchecked**.
Last Verification	Speichert, wann zuletzt verifiziert wurde (**Last Verification**), die Zusammenfassung des Ergebnisses (**Last Verification Result**) und das Rohergebnis (**Raw Result (JSON)**). Befüllt werden sie von der Schaltfläche **Verify Integrity**.

Compliance Cockpit	Fasst die Kennzahlen des Dashboards zusammen: **% Submitted on First Attempt**, **Oldest Unresolved Error**, **Certificate Expiry (days)**, **Last Successful Submission** und **Last Event**. Sie werden automatisch berechnet.
Chain Anchors	Zeigt den ersten Eintrag der Kette (**Genesis Record**), den letzten Hash und die letzte Eintragsnummer, alle nur lesbar.

Die Asesoría-Konsole sortiert die Ketten vom schlechtesten zum besten Zustand und filtert sie nach **Red**, **Amber** oder **Green**, nach **Awaiting AEAT** oder nach Zertifikaten, die in 60 Tagen oder weniger ablaufen. Die Liste **All Chain States (Asesoría)** sucht nur nach Unternehmen.

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

18 Sicherheit und personenbezogene Daten

- Das Zertifikat, mit dem sich Ihr Odoo gegenüber der AEAT ausweist, wird verschlüsselt gespeichert (AES-256-GCM), mit einem eigenen Schlüssel für jedes Unternehmen. Wenn in derselben Datenbank mehrere Unternehmen bestehen, öffnet das Geheimnis des einen nicht das Zertifikat des anderen.
- Die Berechtigung für FlexigoTech Cloud bestätigt ein Administrator Ihres Unternehmens. Gespeichert werden der Name des Unternehmens, die E-Mail-Adresse der bestätigenden Person, das Datum und die Version des akzeptierten Textes.
- Der Zugriff ist auf sechs Benutzergruppen verteilt: **SIF Manager**, **Accountant**, **Auditor (read-only)**, **Privacy Officer**, **Asesoría Operator** und **POS Operator**. Das Wiederholen von Sendungen und die Integritätsprüfung der Kette sind der Gruppe **SIF Manager** vorbehalten.
- Die Berechtigungen für die Modelle des Moduls sind auf 52 Zugriffsregeln verteilt.
- Die Compliance-Zusammenfassung per E-Mail wird jedem Empfänger in einer eigenen Nachricht gesendet und enthält nur die Unternehmen, die ihn betreffen. Ein Kunde sieht nie die Lage eines anderen oder dessen Kontaktadresse.
- Um Anfragen zu personenbezogenen Daten zu beantworten, exportiert der DSGVO-Assistent die personenbezogenen Daten, ohne einen Datensatz der Kette zu verändern. Die Löschung wird abgelehnt, wenn das Gesetz die Aufbewahrung dieser Datensätze vorschreibt.
- An FlexigoTech Cloud gelangt der Gesundheitszustand der Übermittlungen, und zwar nur dann, wenn etwas fehlgeschlagen ist: Zählwerte und Fehlercodes, ohne Rechnungsnummern oder NIF. Gesendet wird nur bei verbundener Datenbank und gültiger Berechtigung.

Prüfung und Kontrolle

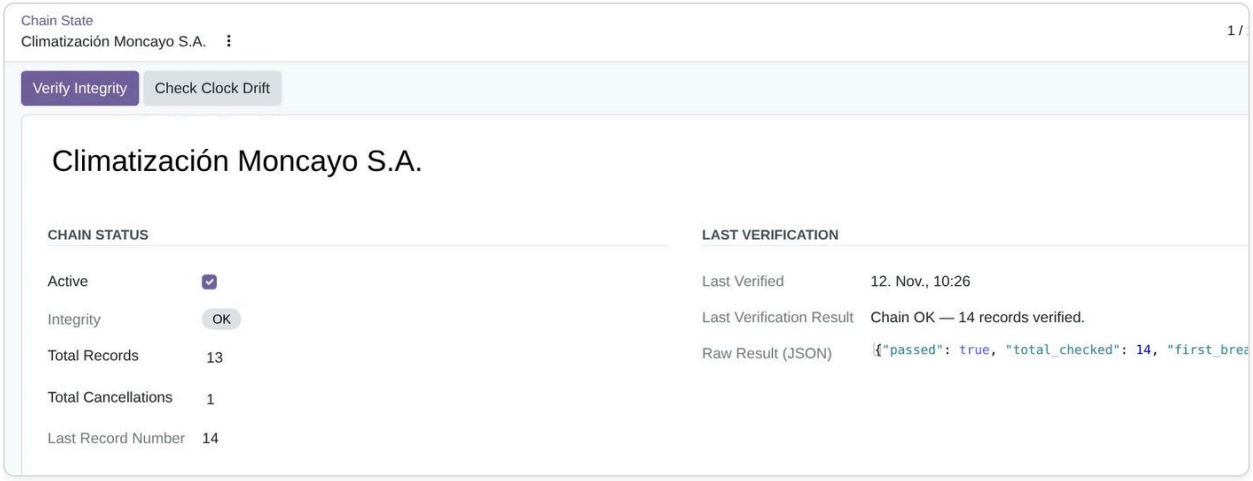
Täglich wird die Kette jedes aktiven Unternehmens durchlaufen, um zu prüfen, dass kein Datensatz verändert wurde, und stündlich wird die Uhr des Servers geprüft. Steht das Zertifikat kurz vor dem Ablauf, weist Sie der tägliche Hinweis darauf hin. Wechsel zwischen Test- und Produktivumgebung erfordern, dass Sie die NIF des Unternehmens im Assistenten zum Umgebungswechsel erneut eingeben.

19 Mehrere Ketten und mehrere Unternehmen

Jedes Unternehmen hat genau eine Kette. Sie wird bei der Installation des Moduls angelegt und, falls sie fehlt, beim Buchen der ersten Rechnung oder im Durchlauf der Konsole alle 5 Minuten. Die Ketten sehen Sie unter **Verifactu / SIF › Compliance Records › Chain State**. Im Unternehmensstamm gibt es einen Reiter **Verifactu / SIF** mit den Optionen, verteilt auf die Gruppen **Scope**, **Go-live Readiness & Deadline**, **Responsible Person**, **Submission Settings** und **Asesoría**.

Jede Kette sendet ihre Datensätze getrennt: Die Warteschlange verarbeitet jedes Unternehmen mit seinen eigenen Übermittlungsdaten. Ein Berater mit mehreren Unternehmen verwaltet sie über eine gemeinsame Konsole.

Die Daten verschiedener Unternehmen werden nicht vermischt. Eine Rechnung eines anderen Unternehmens wird mit der Meldung „La factura %(name)s pertenece a otra compañía.“ abgelehnt, und die Diagnose lässt sich nur für Unternehmen starten, auf die Sie Zugriff haben.



- **Echter Screenshot aus Odoo 20.** Bildschirm der Kette eines Unternehmens.

20 Wenn etwas fehlschlägt

Es gibt einen Fehler mit dem Zertifikat	Zeigt „No active certificate for company …“, wenn kein aktives Zertifikat vorhanden ist, und „The certificate … of company … has expired“, wenn es abgelaufen ist. Laden Sie ein gültiges hoch. Eine tägliche geplante Aktion, **Verifactu: Certificate Expiry Alert**, warnt vor Ablaufterminen.
Die Zertifikatsdatei lässt sich nicht hochladen	Prüfen Sie das Passwort: „Invalid PFX or wrong password: …“. Wenn „The certificate file has no private key or no certificate“ erscheint, ist die Datei unvollständig.
Beim erneuten Senden erscheint ein Berechtigungsfehler	Nur ein Benutzer der Gruppe **SIF Manager** kann Sendungen wiederholen: „Only a SIF Manager can retry AEAT submissions“.
Ein Datensatz wird nicht erstellt	Wenn die Kette des Unternehmens wegen einer Migration gesperrt ist, nimmt sie keine neuen Einträge an: „Chain is suspended for migration. Cannot append new records“.
Sie möchten wissen, was die AEAT geantwortet hat	Fehlgeschlagene Übermittlungen und solche, die nicht abgegangen sind, befinden sich im Fehlerfach. Von dort aus können Sie die ausgewählten oder alle ausstehenden Übermittlungen erneut senden.

Die geplante Aufgabe **Verifactu: Process Submission Queue** läuft jede Minute und wiederholt ausstehende Übermittlungen. Tritt ein Fehler auf, übermittelt das Modul an FlexigoTech Cloud eine Zählung der Fehler für die Überwachung im Tarif, und zwar höchstens alle 15 Minuten.

Weitere Hinweise, die Sie sehen können

„Una factura de canje (F3) exige identificar al destinatario con su NIF (validación AEAT 1189). Informe el NIF del cliente."	Tragen Sie die NIF des Kunden in der Rechnung ein.
„Indique qué facturas simplificadas sustituye este canje: seleccione las F2 emitidas en Odoo o añada las referencias de tickets externos."	Markieren Sie die vereinfachten Rechnungen, die ersetzt werden, oder fügen Sie externe Referenzen hinzu.
„La AEAT admite como máximo 1.000 facturas sustituidas por registro (FacturasSustituidas). Divida el canje."	Verteilen Sie die ersetzten Rechnungen auf mehrere Ersatzrechnungen.
„La factura %(name)s no tiene registro VeriFactu. Solo pueden canjearse simplificadas ya registradas; para tickets anteriores a VeriFactu use las referencias externas."	Verwenden Sie bei Belegen vor VeriFactu die externen Referenzen.
„Company ... has no NIF for Veri*Factu"	Tragen Sie die NIF des Unternehmens ein.
«NIF confirmation does not match company NIF "%s". Please type the exact NIF to confirm the environment switch.»	Geben Sie exakt die NIF des Unternehmens ein, um den Umgebungswechsel zu bestätigen.
„The AEAT Endpoint URL must start with https://"	Korrigieren Sie die Adresse des AEAT-Dienstes, sodass sie mit https:// beginnt.
„Record ... has no tax breakdown (Desglose) to declare"	Der Datensatz hat keine Steueraufgliederung, die angegeben werden könnte. Prüfen Sie die Steuern der Rechnung.

21 Andere Vorgehensweisen

VORGEHEN	WAS ES BEDEUTET
Das VERI*FACTU von Odoo (l10n_es_edi_verifactu)	Es ist seit Version 17 in Odoo Community enthalten. Verwenden Sie in jedem Unternehmen nur eines der beiden: Sind beide aktiv, könnte dieselbe Rechnung zweimal an die AEAT gelangen.
Rechnungsstellung mit einem anderen Programm	Die Rechnung wird außerhalb von Odoo erstellt und muss anschließend in die Buchhaltung übertragen werden.
Dieses Modul	Jede veröffentlichte Kunden- oder Gutschrift-Rechnung wird verkettet, erhält ihren QR-Code und wird automatisch an die AEAT übermittelt, mit einer Diagnose, einer Konsole für Steuerberater und dem Import älterer Rechnungen. Es wird mit dem Abonnement von FlexigoTech Cloud genutzt.

Wenn Sie bereits ein anderes Werkzeug verwenden, enthält das Modul eine historische Migration aus 9 Quellsystemen, darunter Holded, Sage 50/200 und A3. Im VERI*FACTU-Modus werden die importierten Daten an die AEAT übermittelt: Wenn Ihr bisheriges Programm diese Rechnungen bereits gemeldet hat, schreiben Sie uns vorher. Der Start erfolgt unter **Verifactu / SIF › Configuration › Import Historical Records**, und der Vorgang wird unter **Verifactu / SIF › Configuration › Migration Runs** erfasst.

22 Tarife und Preis

9 €

Lizenz pro Odoo-Version.

+ FlexigoTech Cloud

STANDARD

29 €/Monat

oder 290 € im Jahr

- Wir beobachten täglich die amtlichen Quellen
- Die amtlichen Fristen, direkt in Ihrem Odoo
- Wir warnen Sie, wenn das Modul ausfällt
- Erste Antwort binnen 1 Arbeitstag

PRO

58 €/Monat

oder 580 € im Jahr

- Alles aus Standard
- Erste Antwort binnen 4 Arbeitsstunden
- Videocall bei Bedarf

14 Tage Testphase, ohne Karte **Preise zzgl. MwSt.**

Die Lizenz des Moduls gilt pro Odoo-Version. FlexigoTech Cloud wird monatlich oder jährlich bezahlt, und die 14-tägige Testphase verlangt keine Kreditkarte.

23 Häufige Fragen

Funktioniert es ohne FlexigoTech Cloud?

Nein. Sie benötigen die 14-tägige Testphase oder ein Abonnement.

Genehmigt die AEAT es?

Die AEAT zertifiziert keine Programme. Wer sie herstellt, unterzeichnet eine Erklärung, dass sie die Anforderungen erfüllen (Artikel 13 der Verordnung).

Gibt es eine kostenlose Testphase?

Ja, die Testphase von FlexigoTech Cloud dauert 14 Tage und verlangt keine Kreditkarte.

Was kostet das Modul?

Die Lizenz des Moduls kostet 9 € pro Odoo-Version. Das Modul wird mit dem Abonnement von FlexigoTech Cloud genutzt, das mit 14 Tagen kostenloser Testphase ohne Kreditkarte beginnt.

Was kostet der Servicetarif von FlexigoTech Cloud?

Ohne Umsatzsteuer kostet der Tarif Standard 29 € pro Monat oder 290 € pro Jahr, der Tarif Pro 58 € pro Monat oder 580 € pro Jahr.

Was bietet der Servicetarif für dieses Modul?

Er überwacht täglich die offiziellen Quellen des Moduls, warnt bei Änderungen, führt einen Kalender seiner Fristen und prüft den Zustand des Moduls.

Funktioniert es mit Odoo Online?

Nein. Odoo Online erlaubt keine Installation von Drittanbieter-Modulen. Es funktioniert mit Odoo.sh oder auf Ihrem eigenen Server.

Benötigt es Odoo Enterprise?

Nein. Es benötigt die Basismodule base, account, account_edi, l10n_es, mail und flexigotech_cloud und funktioniert sowohl mit Community als auch mit Enterprise.

Mit welchen Odoo-Versionen funktioniert es?

Veröffentlicht sind Zweige für Odoo 17, 18, 19 und 20.

Kann ich mehrere Unternehmen verwalten?

Ja. Jedes Unternehmen hat seine eigene Kette, und die Warteschlange übermittelt die Datensätze jedes Unternehmens mit dessen Zertifikat, NIF und Umgebung. Ein Berater mit mehreren Unternehmen verwaltet sie über eine gemeinsame Konsole.

Wie oft wird die Warteschlange an die AEAT übermittelt?

Eine geplante Aufgabe verarbeitet die Warteschlange jede Minute.

Wie viele Datensätze passen in eine Übermittlung?

Die ausstehenden Datensätze jedes Unternehmens werden in einer einzigen Anfrage gesendet, die bis zu 1.000 Datensätze zulässt.

Wann wird der Datensatz einer Rechnung erstellt?

Der Anmeldedatensatz wird beim Veröffentlichen der Rechnung erstellt, der Stornierungsdatensatz beim Stornieren, ohne dass weitere Schritte nötig sind.

Was passiert, wenn eine Übermittlung fehlschlägt?

Sie wird automatisch erneut versucht. Sind alle Versuche ausgeschöpft, bleibt der Eintrag unter **Dead Letter** stehen, und die verantwortliche Person wird per E-Mail und mit einer Aktivität benachrichtigt.

Wer kann eine fehlgeschlagene Übermittlung erneut senden?

Nur wer die Gruppe **SIF Manager** hat. Andernfalls zeigt Odoo „Only a SIF Manager can retry AEAT submissions“ an.

Welches Zertifikat benötige ich?

Das Zertifikat Ihres Unternehmens im Format .p12 oder .pfx mit dem zugehörigen Passwort. Sie laden es unter **Verifactu / SIF › Configuration › Certificates** hoch.

Wie wird das Zertifikat gespeichert?

Verschlüsselt, mit einem eigenen Schlüssel für jedes Unternehmen. Das Zertifikat eines Unternehmens lässt sich nicht mit dem Geheimnis eines anderen öffnen.

Warnt mich das Modul, wenn das Zertifikat abläuft?

Ja. Eine geplante Aufgabe prüft es täglich und warnt, wenn das Ablaufdatum naht.

Kann ich einen bereits erstellten Datensatz löschen oder ändern?

Nein. Ein Anmelde- oder Stornierungsdatensatz wird nicht gelöscht, und seine Felder in der Kette werden nicht verändert. Zur Korrektur wird ein Stornierungsdatensatz erstellt.

Wie wird geprüft, dass die Kette nicht verändert wurde?

Eine geplante Aufgabe durchläuft täglich die Kette jedes aktiven Unternehmens, und die Schaltfläche **Verify Integrity** prüft sie sofort.

Wird die Serverzeit kontrolliert?

Ja. Eine geplante Aufgabe vergleicht stündlich die Uhr des Servers mit der Uhrzeit der AEAT.

Was ist mit den Rechnungen, die vor der Installation ausgestellt wurden?

Das Modul enthält eine historische Migration aus 9 Quellsystemen, darunter Holded, Sage 50/200 und A3. Im VERI*FACTU-Modus werden die importierten Daten an die AEAT übermittelt: Wenn Ihr bisheriges Programm diese Rechnungen bereits gemeldet hat, schreiben Sie uns, bevor Sie sie importieren.

Kann ich meine Rechnungen aus einem anderen Programm importieren?

Ja. Unter **Verifactu / SIF › Configuration › Import Historical Records** laden Sie die Datei hoch und klicken auf **Run Pre-flight & Create**. Danach wird sie geprüft und importiert.

Kann man eine vereinfachte Rechnung ausstellen?

Ja: Markieren Sie in der Rechnung **Factura simplificada (F2)**, dann wird sie ohne Empfänger ausgestellt. Die AEAT akzeptiert keine F2 über 3.000 € (ihre Validierung 1150). Mit **Canje de simplificadas (F3)** ersetzen Sie bereits gemeldete vereinfachte Rechnungen.

Wie viele vereinfachte Rechnungen darf eine Ersatzrechnung enthalten?

Bis zu 1.000 ersetzte Rechnungen pro Datensatz.

Was ist das Diagnosefeld?

Es prüft sieben Punkte und sagt Ihnen, welcher zuerst behoben werden sollte. Es liest nur und korrigiert nichts.

Deckt es die Foralgebiete ab?

Nein. Unternehmen in den Foralgebieten (Baskenland und Navarra) haben ein eigenes System, und der Assistent erlaubt deren Aktivierung nicht.

Ist es für SII-pflichtige Unternehmen geeignet?

Nein. Ist Ihr Unternehmen SII-pflichtig, bleibt es außerhalb von VERI*FACTU, und das Modul erlaubt keine Konfiguration dafür.

Welche Fristen gelten?

Der BOE legt heute den 1. Januar 2027 für Unternehmen fest, die Körperschaftsteuer zahlen, und den 1. Juli 2027 für alle übrigen. Am 5. Oktober 2026 kündigte das Finanzministerium an, die Frist voraussichtlich bis Oktober 2028 zu verschieben; bis dies im BOE veröffentlicht ist, gelten die Fristen von 2027. Das Modul zeigt Ihnen Ihren Termin und die verbleibenden Tage an.

Und wenn ich bereits das VERI*FACTU von Odoo verwende?

Verwenden Sie in jedem Unternehmen nur eines der beiden: Sind beide aktiv, könnte dieselbe Rechnung zweimal an die AEAT gelangen.

Wie ist es getestet?

Es verfügt über 361 automatisierte Tests in Odoo 20 und wurde mit echten Antworten der Testumgebung der AEAT und ihren offiziellen Schemata (XSD) geprüft; eine Übermittlung mit einem echten Zertifikat fehlt noch.

Wer trägt die Kosten von Drittanbietern?

Sie. Odoo, das Hosting und Ihr elektronisches Zertifikat beziehen und bezahlen Sie selbst.

Was passiert, wenn ich das Modul deinstalliere?

Odoo entfernt das Modul und löscht seine Tabellen: die Datensätze, die Kette und das Ereignisprotokoll. Exportieren Sie vorher Ihre Datensätze mit dem Export-Assistenten: Das Gesetz verlangt, dass Sie sie aufbewahren.

Richten Sie das Modul für mich ein?

Nein. Die Einrichtung für Sie und die Migration der Datenbank auf eine andere Odoo-Version gehören nicht zum Service, aber wir helfen Ihnen bei der Einrichtung mit dem Support Ihres Tarifs.

24 Glossar

AEAT	Die Staatliche Steuerverwaltungsagentur (Agencia Estatal de Administración Tributaria), die die Abrechnungsdatensätze empfängt, die das Modul übermittelt.
VERI*FACTU	Die Betriebsart der Buchführungssoftware-Verordnung, bei der das Programm jeden Rechnungseintrag an die AEAT übermittelt. Die Rechnungen tragen den QR-Code mit dem Hinweis VERI*FACTU.
Rechnungserstellungssystem	Das Programm, mit dem die Rechnungen erstellt werden. Hier Odoo mit diesem Modul.
Kette	Die Abfolge der Einträge eines Unternehmens, jeder an den vorherigen gebunden. Jedes Unternehmen hat seine eigene, unter **Verifactu / SIF › Compliance Records › Chain State**.
Hash	Code, der jeden Eintrag identifiziert und mit dem vorherigen verbindet. Wenn sich etwas ändert, stimmt die Kette nicht mehr.
Eintrag Erstellung	Der Eintrag, der beim Buchen einer Rechnung entsteht. Er wird mit den vorherigen Einträgen des Unternehmens verkettet und ist unter **Verifactu / SIF › Compliance Records › Billing Records** zu sehen.
Stornoeintrag	Der Eintrag, der der Kette hinzugefügt wird, wenn eine Rechnung storniert wird. Er ist unter **Verifactu / SIF › Compliance Records › Cancellation Records** zu sehen.
Eintragsnummer	Die Position, die jeder Eintrag innerhalb seiner Kette einnimmt.
QR-Code	Bild, das zu jedem Eintrag erzeugt wird und im PDF der Rechnung erscheint, mit der Prüfadresse der AEAT.
Übermittlungswarteschlange	Liste der Datensätze, die noch an die AEAT gesendet werden müssen. Die Aufgabe **Verifactu: Process Submission Queue** verarbeitet sie jede Minute.
Wiederholung	Neuer Sendeversuch nach einem Fehler. Jeder Eintrag vermerkt die Anzahl der **Attempts** und wann der nächste Versuch unter **Proximo Reintento** erfolgt.
Nicht zugestellt	Status eines Warteschlangeneintrags, der sechsmal fehlgeschlagen ist und nicht mehr automatisch wiederholt wird. Die verantwortliche Person wird benachrichtigt.
Zertifikat	Das elektronische Zertifikat Ihres Unternehmens im Format .p12 oder .pfx samt Passwort, das Sie unter **Verifactu / SIF › Configuration › Certificates** hochladen. Es wird verschlüsselt gespeichert.
Integrität der Kette	Prüfung, ob sich kein Datensatz verändert hat. Sie wird täglich von der Aufgabe **Verifactu: Nightly Integrity Check** durchgeführt und, wann immer Sie möchten, über die Schaltfläche **Verify Integrity**.
Uhrenabweichung	Abweichung zwischen der Serverzeit und der Zeit der AEAT. Sie wird stündlich von der Aufgabe **Verifactu: Clock Drift Check** geprüft und, wann immer Sie möchten, über die Schaltfläche **Check Clock Drift**.
Ereignisprotokoll	Das Protokoll aller Vorgänge im System. Es kann weder geändert noch gelöscht werden. Sie finden es unter **Verifactu / SIF › Audit Trail › Event Log**.
Verantwortliche Erklärung	Die Erklärung, mit der der Hersteller des Programms bestätigt, dass es der Verordnung entspricht (Artikel 13). Die AEAT zertifiziert keine Programme.
Vereinfachte Rechnung (F2)	Rechnung ohne Empfänger. Die AEAT lässt eine F2 über 3.000 € nicht zu (ihre Validierung 1150). Sie wird mit **Factura simplificada (F2)** gekennzeichnet.

Austausch vereinfachter Rechnungen (F3)	Rechnung, die bereits ausgestellte und gemeldete vereinfachte Rechnungen ersetzt, ohne sie zu berichtigen oder zu stornieren. Sie wird mit **Canje de simplificadas (F3)** gekennzeichnet.
Beraterkonsole	Dashboard mit den Ketten mehrerer Unternehmen, sortiert nach Compliance-Status, unter **Verifactu / SIF › Asesoría Console › Compliance Cockpit**.
FlexigoTech Cloud	Der Dienst von FlexigoTech, der täglich die offiziellen Quellen des Moduls überwacht, mit einem Fristenkalender und einer Zustandsprüfung. Das Modul wird mit dem Abonnement oder der 14-tägigen Testphase ohne Kreditkarte genutzt.

MODUL-LEITFADEN · VERI*FACTU

25 Checkliste und Kontakt

- [ ] Ihr Unternehmen nutzt weder SII noch liegt es in einem Foralgebiet: In diesen Fällen lässt der Assistent VERI*FACTU nicht aktivieren.
- [ ] Sie haben das elektronische Zertifikat des Unternehmens, im Format .p12 oder .pfx, und das zugehörige Passwort.
- [ ] Sie nutzen Odoo 17, 18, 19 oder 20 auf Odoo.sh oder auf Ihrem eigenen Server, nicht in Odoo Online, wo keine Module von Drittanbietern installiert werden können.
- [ ] Eine Person mit Administratorrechten installiert das Modul.
- [ ] Sie haben die 14-tägige Testphase ohne Kreditkarte oder das Abonnement von FlexigoTech Cloud aktiviert.
- [ ] Unter **Verifactu / SIF › Compliance Records › Chain State** erscheint die Kette Ihres Unternehmens, mit gesetztem **Active**.
- [ ] Sie haben **Verifactu / SIF › Configuration › Setup Wizard** durchlaufen und auf **Configure** geklickt.
- [ ] Sie haben das Zertifikat samt Passwort unter **Verifactu / SIF › Configuration › Certificates** hochgeladen und aktiviert.
- [ ] Unter **Verifactu / SIF › Diagnostics** steht keine Prüfung auf **Fail** oder **Warning**. Falls doch, klicken Sie auf die zugehörige Schaltfläche, beheben das Problem und klicken auf **Refresh**.
- [ ] Sie haben eine Testrechnung veröffentlicht, und ihr Anlagedatensatz erscheint unter **Verifactu / SIF › Compliance Records › Billing Records**, verkettet und mit seinem QR-Code.
- [ ] Der Datensatz der ersten Übermittlung endet mit **Aceptado AEAT**, und unter **Verifactu / SIF › AEAT Submission › AEAT Errors** erscheint nichts.

Wenn Sie möchten, dass wir es gemeinsam mit Ihnen einrichten, schreiben Sie uns. Mit dem Tarif Pro sehen wir es bei Bedarf per Videoanruf an.

E-Mail

Für Installation, Einrichtung und alle Fragen.
comercial@flexigotech.com

Im Web

Die Seite des Moduls mit Leitfaden und Preisen.
flexigotech.com/de/verifactu-odoo-anbindung.html

In Odoo Apps

Die Seite des Moduls im Odoo-Store.
apps.odoo.com

VERI*FACTU ist der Name des Systems der spanischen Steuerbehörde (Agencia Tributaria). FlexigoTech veröffentlicht dieses Modul eigenständig: Es ist kein Produkt der AEAT und wird von ihr nicht unterstützt. FlexigoTech ist eine Marke der Flexibles y Accesorios Gobe, S.L. (Barcelona, Spanien).